BEWERBUNGSKOMPASS

Ausbildungsplatzsuche - Tipps für meine perfekte Bewerbung

Eine Information der Berufsberatung

Bundesagentur für Arbeit

Berufs Informations Zentrum

Inhalt

Vorbemerkungen **3**

Was du zum Thema "Bewerbung" wissen solltest! **4**

Vorbereitungsbogen für deine Bewerbung **5**
Informationen für deine Bewerbung 5
Bewerbung Fritz Müller anhand des Bogens 7

Anschreiben **8**
Allgemeine Informationen 8
Einleitungssätze 10
Mittelteil des Anschreibens 12
Ende des Anschreibens 17

Deckblatt **18**

Lebenslauf **19**

Bewerbungsfoto und Zeugnisse **20**

Checklisten Bewerbung **21**

Bewerbungen - Besondere Formen **22**
Kreative Ideen 22
Online-Bewerbung 23
Bewerbung für den öffentlichen Dienst 24

Vorstellungsgespräch **25**
Vorbereitung 25
Vorstellungsgespräch in Gruppen 28
Ein Vorstellungsgespräch zum Üben - "16 Fragen und 16 Antworten" 29

Bewerbungsbeispiele **31**

Bewerbungstagebuch **57**

Berufsinformationszentren **58**

Bewerbung schreiben im BiZ **59**

Vorbemerkungen

Diese Orientierungshilfe soll den Einstieg in das Thema erleichtern und dabei helfen, anhand der Beispiele Anregungen zu erhalten, um eigene, individuelle, persönlich gestylte oder auch originelle Bewerbungsunterlagen zu erstellen. Das Vorstellungsgespräch wird auch angesprochen.

Der Einstieg in das Berufsleben ist heute nicht immer einfach und daher ist es wichtig, sich mit der Berufsorientierung, der Berufswahl und der Erstellung von Bewerbungsschreiben ausführlich zu beschäftigen. Auch Auswahltests und Vorstellungsgespräche sind eigentlich nie ohne entsprechende Vorbereitung erfolgreich zu schaffen. Interesse und Ehrgeiz werden von Berufseinsteigern erwartet.

Es gibt heute viele Möglichkeiten, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen. Unterrichtsstunden in der Schule und Seminare der Agenturen für Arbeit oder anderer Einrichtungen sind in der Regel eine gute Basis für eine erfolgreiche Bewerbung.

Nach Ansicht vieler Personalchefs sind die Bewerbungsunterlagen nicht zufriedenstellend. Gründe dafür sind häufig Form- oder Rechtschreibfehler, schlechte Formulierungen, unsaubere Blätter, Bewerbungen mit veralteten oder falschen Berufsbezeichnungen. Deine Bewerbung sollte "Werbung in eigener Sache sein." Daher wird oft eine Chance auf einen Ausbildungsplatz aus formalen Gründen vertan!

Ganz wichtig ist es mittlerweile, den Bewerbungsunterlagen eine persönliche (individuelle) Note zu verleihen – die Betriebe möchten einen Eindruck von der Person des Bewerbers (dem Menschen) gewinnen.

Auf den folgenden Seiten findest du allgemeine Hinweise, aber auch Beispiele für Bewerbungen. Du solltest diese Ideen nicht einfach übernehmen, sondern verstehen, worauf es bei einer Bewerbung ankommt. Begreife die Beispiele als Anregung und Ideenbörse und erstelle dann deine eigenen, ganz persönlichen Unterlagen.

Ist die Bewerbung fertig, folgen sofort die Fragen Wie überstehe ich jetzt den Einstellungstest?" Antworten bietet die Broschüre "Orientierungshilfe zu Auswahltests", die du im BiZ der Agentur für Arbeit erhältst.

Hilfe bei der Frage "Welche Antworten muss ich beim Vorstellungsgespräch geben? gibt dir diese Broschüre.

Für die Bewerber sind dies unbekannte Situationen, die es gilt, erfolgreich zu bestehen. Angstgefühle können durch gute Vorbereitung abgebaut werden. Probiere es aus! Bitte deine Eltern oder Freunde, die Rolle eines Chefs zu übernehmen. Das Üben von Vorstellungsgesprächen hilft dir sicherer zu werden, und garantiert hast du dadurch schon Übung im späteren echten Gespräch.

Diese Orientierungshilfe enthält auch Beispiele, Anregungen und Vorschläge für Bewerbungen zum Wechsel des Arbeitgebers oder zum Berufswechsel. Trotzdem ist sie kein Ersatz für die einschlägige Literatur, für Seminare, professionelle Bewerbungscoachs und die vielfältigen Homepages im Internet, sondern eine gute Ergänzung.

Du willst dich bald bewerben und brauchst noch etwas Unterstützung?

Das Team der Berufsberatung empfiehlt dir die Internetseiten auf
www.planet-beruf.de – Bereich Meine Bewerbung und
www.abi.de - Bewerbungsbox.

Im **Bewerbungstraining** von planet-beruf.de findest du Infos, Übungen, Videos, Podcasts, Arbeitsblätter und Checklisten. So kannst du deine ganz persönliche Bewerbungsmappe zusammenstellen.

Die **Bewerbungsbox** auf abi.de hilft dir sowohl bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz, als auch für das duale Studium.

Der besondere Tipp:

Jugendliche und junge Erwachsene, die diese Broschüre nicht durch eine Beratungskraft der Agentur für Arbeit erhalten, empfehlen wir einen Beratungstermin in der örtlichen Berufsberatung.

Unser Slogan:
"Keine Bewerbung ohne Entscheidung, keine Entscheidung ohne Beratung!"

Hinweis:

Liebe Leserin, lieber Leser,
aus Gründen der Vereinfachung, der besseren Lesbarkeit und der einzusparenden zusätzlichen Seiten wird in dieser Broschüre in der Regel die männliche Schreibweise verwandt, außerdem wird die Anrede du benutzt. Erwachsene ersetzen die vertrauliche Anrede du bitte durch ein gedachtes Sie.

Was du zum Thema "Bewerbung" wissen solltest!

Dein Weg zur Ausbildung

Kümmere dich bitte so früh wie möglich, mindestens aber **ein Jahr vor Ausbildungsbeginn**, um deine Bewerbung. Beliebte Berufe haben eine hohe Nachfrage, d. h., es kommt neben guten Noten und entsprechenden Fähigkeiten auch darauf an, eine gute Bewerbung zu erstellen.

Bei manchen Ausbildungsberufen sind außerdem zusätzliche Nachweise erforderlich, zum Beispiel ein Gesundheitszeugnis für den Beruf des Kochs oder eine Mappe mit Arbeitsproben für künstlerisch-gestalterische Berufe.

Plane für deine erste Bewerbung viel Zeit ein. Bitte komme rechtzeitig ins BiZ, damit wir in Ruhe deine Bewerbung besprechen können. Jugendliche, die im BiZ ihre Bewerbung schreiben, haben normalerweise nach 4 Stunden die erste perfekte Bewerbung fertig.

Folgende Vorgehensweise bietet sich an:
- Informationen über den Wunschberuf beschaffen (z. B. **BERUFENET, BiZ, planet-beruf- und abi-Mappen**)

- Informationen über die Firma einholen (Internet, Messe, Berufsberatung)

- Zeitplan erstellen (schau dir auf **www.planet-beruf.de "Mein Fahrplan"** an)

- Ordner zur Ablage aller Vorgänge anlegen

- Aufstellung über eigene Fähigkeiten und Kenntnisse erstellen (was kann ich?)
  Schau dir dazu den Vorbereitungsbogen auf der nächsten Seite an.

- Eigene Stärken und Schwächen auflisten

- Bescheinigungen über Praktika besorgen

- Anforderungen des Ausbildungsberufes mit den eigenen Erwartungen vergleichen

- **Beratungsgespräch** mit der **Berufsberatung** der Agentur für Arbeit vereinbaren

- Freie Stellen suchen und Überlegungen zur Bewerbung anstellen

- Anschreiben und Lebenslauf entwerfen

- Freunde oder Bekannte Korrektur lesen lassen

- Einstellungstests üben

- Vorstellungsgespräche trainieren

- Seminare, z. B. bei der Berufsberatung besuchen
  … und ... und … und.

Hast du dann endlich das erste gute, individuelle Anschreiben erstellt, so hast du damit gleichzeitig deine erste Visitenkarte produziert. Anhand dieser Unterlage bist du nun in der Lage, weitere interessante Bewerbungsschreiben zu fertigen. Stimmen dann auch die formalen Voraussetzungen, ganz besonders der Schulabschluss und die Noten, wirst du gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz haben.

Wie schreibst du konkret deine Bewerbung?

Bevor du mit der Bewerbung loslegst, musst du dir Gedanken machen.

Auf den folgenden Seiten findest du einen **Vorbereitungsbogen** für eine Bewerbung.

Sieh dir dazu das **Beispiel von Fritz Müller** an. Fritz hat erst den Bogen ausgefüllt und dann mit diesen Angaben eine Bewerbung erstellt. So solltest du auch vorgehen.

Anhand der Nummern auf dem Bogen kannst du in der fertigen Bewerbung sehen, wo Fritz diese Angaben genutzt hat. Angaben, die nicht so relevant sind, können trotzdem in den Lebenslauf aufgenommen werden.

Informationen für deine Bewerbung

Schule

Schule	Realschule Musterstadt
Schulabschluss (Welcher und wann)	Mittlerer Schulabschluss, Juli JJJJ
Lieblingsfächer	Deutsch und Sport
Schulprojekte	Streitschlichter
Klassensprecher, Schülersprecher	

Praktikum

Welchen Beruf hast du dort ausprobiert?	Maurer
Wann und in welcher Firma?	Hochbau AG
Was hast du dort gemacht?	Steine anreichen, Zement anmischen

Freizeit

Welchen Sport machst du? Verein?	Fußball, TuS St. Arnold e.V.
Welche Hobbys hast du noch?	
Hilfst du deinen Eltern beim Renovieren, bei der Hausarbeit oder bastelst du?	Renovieren der Küche, anstreichen, Ferien Vater im Betrieb geholfen
Reparierst du etwas schon selbst?	

Soziales Engagement oder Ehrenämter

Bist du Babysitter?	
Bist du in einer Gruppe (Messdiener, Jugendgruppe, Freiwillige Feuerwehr oder beim THW)?	Jugendgruppenleiter
Hilfst du anderen Kindern oder Jugendlichen, z.B. Hausaufgaben?	
Sonstiges	

Hast du noch andere Talente

Sprachen	Englisch, gute Schulkenntnisse
Computer	Microsoft Word, PowerPoint
Führerschein	Führerschein Klasse B, voraussichtlich Juli JJJJ

Informationen für deine Bewerbung

Fragen zum Arbeitgeber

Was schreibt die Firma über sich selbst im Internet oder in der Stellenausschreibung?	100 Jahre tätig am Markt, mittelständischer Betrieb 5
Was weißt du sonst von der Firma?	Familienbetrieb 5
Warst du schon mal in der Firma?	
Kennst du die Firma über Ausbildungsmessen oder Bekannte?	

Stellenbeschreibung

Was erwartet man von dir?	6 Körperlich fit Spaß am Handwerk 7
Welche Aufgaben sind dort beschrieben?	
Welche persönlichen Fähigkeiten sind gefordert (Teamfähigkeit, Flexibilität)?	Teamfähigkeit Zuverlässigkeit Räumliches Vorstellungsvermögen 8
Welcher Schulabschluss ist in der Stellenbeschreibung gefordert?	Hauptschulabschluss 9

Fritz Müller
Stettiner Str. 5
38820 Halberstadt
Tel.: 02256 1546984
Fritz-Mueller@web.de

Fritz Müller, Stettiner Str. 5, 38820 Halberstadt

Firma
Klaus Diekmann
Sonnenweg 36-48
38820 Halberstadt

22.08.JJJJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Maurer zum 01.08.JJJJ

Sehr geehrter Herr Diekmann,

durch meinen Vater habe ich erfahren, dass Sie noch einen Auszubildenden suchen.
An der Ausbildung zum Maurer habe ich großes Interesse, gerne stelle ich mich Ihnen vor.

9 Im Sommer nächsten Jahres werde ich die Städt. Realschule Halberstadt mit dem mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) verlassen. Mein Wunsch ist es, eine handwerkliche Ausbildung zu machen. Durch den Beruf meines Vaters, der als Fliesenleger seit vielen Jahren in der Firma Stuckhardt in Halberstadt arbeitet, hat sich mein Berufswunsch entwickelt. In den Ferien durfte ich meinen Vater häufig begleiten und auch schon kleinere Handreichungen machen. Mir gefällt die Arbeit auf dem Bau sehr gut. 1 6

Bei der Firma Hochbau AG habe ich während meines Praktikums als Maurer noch mehr über diesen Beruf erfahren. Meine Aufgaben dort waren Steine anreichen, Zement mischen und vor allen Dingen, den Maurern zur Hand zu gehen. Bei Renovierungsarbeiten meiner Eltern habe ich beim Anstreichen der Küche geholfen und konnte dabei mein handwerkliches Geschick unter Beweis stellen. 2

7 In meiner Freizeit spiele ich seit mehr als 10 Jahren Fußball beim TuS St. Arnold. Teamgeist ist im Mannschaftssport sehr wichtig, genau wie im Berufsleben. Als Gruppenleiter der Messdiener der Pfarrei St. Josef in Halberstadt kann ich mein Verantwortungsbewusstsein zeigen. Mein 3
8 räumliches Vorstellungsvermögen, das in Bauberufen sehr wichtig ist, zeigt sich besonders durch meine guten Mathematiknoten.
In zwei Monaten habe ich den Führerschein Kl. B und bin dann flexibel einsetzbar. 4

Mein Wunsch ist es meine Ausbildung in Ihrem Unternehmen zu beginnen, da Sie eine mittelständische, alteingesessene Firma mit sehr gutem Ruf in der Region sind. 5

Während eines Praktikums bin ich gerne bereit, Sie von meinen Fähigkeiten zu überzeugen.
Gespannt warte ich auf eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen

Fritz Müller

Anschreiben

Allgemeine Informationen

Nachdem **du**

- in Tageszeitungen und Fachzeitschriften
- im Internet (z.B. Jobbörsen)
- durch Firmenkontakte (Anfragen und Betriebsbesuche)
- über die Bundesagentur für Arbeit
- über Messekontakte und Informationsveranstaltungen
- über Aushänge am Firmengebäude oder in Schaufenstern

freie Ausbildungsstellen gesucht hast oder einen entsprechenden Vermittlungsvorschlag von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit erhalten hast, ist es an der Zeit, ein Bewerbungsschreiben zu fertigen.

Was gehört in ein Bewerbungsschreiben?

Deine Adresse
Straße, Postleitzahl, Ort, Telefonnummer und eventuell deine E-Mail-Adresse angeben.

Adresse des Unternehmens
Immer mit dem Namen des zuständigen Ansprechpartners.

Datum
Rechts außen nicht vergessen! Ca. ein bis zwei Zeilen unter der Empfängeradresse.

Betreffzeile
Hier steht, um welche Ausbildungsstelle du dich bewirbst. Das Wort Betreff wird nicht mehr genutzt. Die Betreffzeile wird normalerweise fett geschrieben.

Wenn du dich auf eine Anzeige bewirbst, gib an, um welche Anzeige aus welcher Zeitung und um welchen Tag es sich handelt (z.B. Referenznummer).

Es muss ersichtlich werden, dass es sich um eine Bewerbung auf eine Ausbildungsstelle handelt. Und ganz wichtig: Es muss die korrekte Berufsbezeichnung genannt werden!

Anrede
Besser als "Sehr geehrte Damen und Herren" ist es, die Ansprechperson zu nennen (ggf. telefonisch erfragen).

Einstieg / Einleitung
Woher weißt du, dass das Unternehmen freie Plätze hat? Gib den angestrebten Beruf und den gewünschten Ausbildungsbeginn an.

Mittelteil
Zwei **Fragen** sind darin zu beantworten:

- Warum will ich diesen Beruf erlernen oder ausüben?
- Warum will ich in diesem Betrieb oder Unternehmen arbeiten?

Diese Fragen beantwortest du mit folgenden Angaben:
- Begründe dein Interesse für den Beruf und das Unternehmen. Zeige, dass du dich über das Unternehmen informiert hast!
- Derzeitiger Schulbesuch und Schulabschluss.
- Hobbys oder Interessen, die zur Ausbildung passen.
- Erfahrungen aus Praktika, Ferienjobs, Freiwilligenarbeit, die für den angestrebten Beruf wichtig sind.

Schlusssatz
Hier hoffst du auf eine Einladung zum Vorstellungsgespräch.

Grußformel
Schlicht und einfach: Mit freundlichen Grüßen, (out ist Hochachtungsvoll).

Unterschrift
Mit Vor- und Nachnamen eigenhändig unterschreiben.

Anlagen
Aufzählen, was man beilegt (Lebenslauf, Zeugnis, Bescheinigungen) - Diese Aufzählung kann auch auf das Deckblatt.

Der besondere Tipp

Bitte denke daran, deine Mailbox abzuhören und regelmäßig deine Mails und auch den Spam-Ordner zu checken.

Der besondere Tipp:

Nimm dir viel Zeit für das Anschreiben. Originell, sachlich fundiert und mit allen wesentlichen Elementen verschafft es dir möglicherweise eine Eintrittskarte zu einem Vorstellungsgespräch und auch dann, wenn die Noten nicht 100% passend sind.

Je mehr Motivation aus dem Anschreiben erkennbar ist, umso mehr ist ein Personalchef bereit, dir eine Chance zu geben.

Lasse dein Bewerbungsschreiben durch eine weitere Person (Lehrer, Familie, Onkel, Tante, Freunde, Berufsberater, Berufseinstiegsbegleiter…) prüfen.

Dabei sind folgende Fragen zu beantworten:
- Ist die Bewerbung fehlerfrei?
- Wie flüssig ist der Text?
- Warum will ich diesen Beruf erlernen oder ausüben?
- Warum will ich in dieser Firma arbeiten?
- Wie viel Motivation ist spürbar?
- Wie gut hast du deine Berufswahl begründet?

Der besondere Tipp:

- Vermeide, wenn es geht, den Konjunktiv (wäre, würde).
- Verwende so wenig wie möglich das Wörtchen "man".
- Bilde Sätze mit ich, mir, Ihr, Sie usw.

Formulierungen, die nicht gut sind

Ich glaube, dass ich ...

Eigentlich möchte ich ...

Vielleicht wäre es möglich ...

Ich habe ein bisschen ...

Ich würde mich freuen ...

Ich möchte mich bewerben ...

Ich könnte Ihnen ...

So klingt es besser

Meine Stärken sind ...
Erfahrungen bringe ich durch ... mit.

Ich stelle mir vor ...
Es liegt mir sehr daran ...

Bitte prüfen Sie, ob ...
Ist es möglich, dass ...

Meine Kenntnisse sind ...
Erfahrungen habe ich durch ...

Ich freue mich ...

Für die Ausbildungsstelle als ... bewerbe ich mich ...

Ich werde Ihnen ...

Mehr Informationen, wie man eine Bewerbung inhaltlich schreibt, findest du auf den nächsten Seiten.

Einleitungssätze

- ... auf Ihre Stellenausschreibung im Anzeiger vom 06.11.JJJJ (Jahreszahl) als ... bewerbe ich mich.
- ... über die Agentur für Arbeit habe ich erfahren, dass Sie eine Auszubildende zur Verwaltungsfachkraft suchen. Um diese Stelle bewerbe ich mich.
- … durch eine Freundin habe ich erfahren, dass Sie im nächsten Jahr wieder Ausbildungsplätze für Kaufleute für Büromanagement anbieten. Um diese Stelle bewerbe ich mich bei Ihnen.
- … Ihre Stellenanzeige stößt bei mir auf großes Interesse: Im nächsten Jahr werde ich die einjährige Berufsfachschule am Berufskolleg in Bonn verlassen und suche daher eine Ausbildungsstelle, die meinen Fähigkeiten und Interessen entspricht.
- … Sie suchen einen hoch motivierten Auszubildenden als Fachinformatiker, der nicht nur Schulbuchwissen auswendig lernen kann, sondern auch mit persönlichem Einsatz kleinere Projekte in Eigenverantwortung realisieren kann!
- … durch die Berufsberatung erfuhr ich, dass Sie … ausbilden. Um diese Ausbildungsstelle bewerbe ich mich.
- … von Herrn ..., der in Ihrer Firma beschäftigt ist, habe ich erfahren, dass Sie noch eine Ausbildungsstelle für … vergeben.
- … im vergangenen Monat führten wir mit unserer Klasse eine Betriebserkundung in Ihrer Firma durch. Bei dieser Gelegenheit habe ich erfahren, dass Sie … ausbilden. Um eine solche Ausbildungsstelle bewerbe ich mich.
- … ich habe auf der Ausbildungsmesse "Future" Ihren Stand besucht und erfahren, dass Sie zum 01.08.JJJJ Ausbildungsplätze anbieten.
- … Sie erhalten meine Bewerbung, da ich davon ausgehe, dass eine Firma Ihrer Größenordnung Mitarbeiter, die sich beruflich stark engagieren, gerne fördert und ich bei Ihnen eine gute berufliche Perspektive sehe.
- … Sie suchen junge Leute wie mich: So heißt es in Ihrer Stellenausschreibung, veröffentlicht am 26.10.JJJJ in der "Samstagszeitung".
- ... da Sie laufend Gesundheits- und Krankenpfleger/innen ausbilden und Ihr Krankenhaus für die qualitativ hervorragende Ausbildung bekannt ist, bewerbe ich mich bei Ihnen.
- … mit großem Interesse habe ich mich im Internet über die Tätigkeit Ihres Unternehmens informiert und dabei die Stellenanzeige für die Ausbildung zum Werkzeugmechaniker entdeckt. Da meine Qualifikationen und Erfahrungen Ihren Anforderungen entsprechen, bewerbe ich mich um die ausgeschriebene Stelle. So habe ich bereits Erfahrungen im ...
- … in Ihrem Stellenangebot vom ... in der .... Zeitung beschreiben Sie eine Ausbildungsstelle, die bei mir besonderes Interesse geweckt hat, da die beschriebenen Tätigkeiten gut zu meinen Kenntnissen in ... und ... passen.
- ... Sie sind auf der Suche nach kontaktfähigen und kreativen Nachwuchskräften. Da ich Ihren Anforderungen hinsichtlich ... entspreche, bewerbe ich mich bei Ihnen um die am 01.08.JJJJ zu besetzende Ausbildungsstelle als ...
- … bei der Online-Recherche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz für mich bin ich auf Ihr Angebot in der Jobbörse der Agentur für Arbeit aufmerksam geworden.
- … Presseberichten habe ich entnommen, dass Ihr Unternehmen wächst. Daher bewerbe ich mich um einen Ausbildungsplatz als ...
- ... vielen Dank für das informative und freundliche Telefongespräch mit Ihnen vom 29.10.JJJJ. Es hat meine Entscheidung, mich bei Ihnen zu bewerben, noch bestärkt. Daher übersende ich Ihnen meine Bewerbungsunterlagen.
- … Ihr Mitarbeiter Herr Dr. Name hat mir von Ihren erstklassigen Produkten und Dienstleistungen berichtet. Aus diesem Grund bewerbe ich mich bei Ihnen.

- … mit großem Interesse habe ich Ihre Anzeige in der Jobbörse der Agentur für Arbeit gelesen und bewerbe mich um die Ausbildungsstelle zur Kauffrau für Büromanagement. Derzeit besuche ich die 10. Klasse der Realschule in Musterdorf, die ich im Sommer JJJJ mit dem mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) abschließen werde.
- … Ihre Stellenanzeige auf der Internetseite der Agentur für Arbeit hat mich sehr angesprochen. Da ich mich für einen abwechslungsreichen und vielseitigen Beruf interessiere, bewerbe ich mich um den Ausbildungsplatz als … zum 01.08.JJJJ bei Ihnen.
- … mein Interesse an einer Ausbildung im Bereich Hotellerie und Gastronomie ist schon immer sehr groß gewesen, deshalb habe ich mich über die Aufgabengebiete der Restaurantfachfrau informiert.
- … im Rahmen des Bewerbertages in der Gesamtschule habe ich erfahren, dass Sie zum 01.08.JJJJ einen Auszubildenden als Kaufmann im Einzelhandel einstellen möchten. Da ich diesen Berufswunsch seit langer Zeit habe, bewerbe ich mich bei Ihnen.
- … bei dem in unserer Klasse durchgeführten Vorstellungstraining haben Sie mitgeteilt, dass Sie am 01.08.JJJJ wieder Auszubildende einstellen. Ich bewerbe mich um den Ausbildungsplatz als …
- … Sie suchen einen Auszubildenden, der ... Ich biete ...
- … ich wünsche mir einen Ausbildungsplatz im Bereich ...
- ... seit meinem Praktikum in Ihrem Unternehmen steht für mich fest, dass ich gern ... werden möchte.
- … auf den von Ihnen angebotenen Ausbildungsplatz als Industriekaufmann bewerbe ich mich.
- … Sie suchen eine zuverlässige und engagierte Auszubildende, die gewohnt ist, nach Einarbeitung auch selbständig zu arbeiten. In mir finden Sie genau diese Auszubildende.
- ... Ihr Unternehmen ist mir seit langem als innovativ und umweltfreundlich bekannt. Mit dieser Unternehmenspolitik identifiziere ich mich sehr stark, und das ist einer meiner Gründe, mich bei Ihnen zu bewerben.
- ... ein Schnuppertag im Betrieb Fantasy hat mich so sehr beeindruckt, dass ich mich anschließend über Ihre Berufe im Berufenet der Agentur für Arbeit informiert und dabei den Beruf des Fachinformatikers für mich entdeckt habe.

Mittelteil des Anschreibens

Dies ist der **wichtigste** Teil deiner Bewerbung!
Bevor du loslegst, solltest du Informationen besorgen. Das Beispiel macht deutlich, wie der Bogen dir helfen kann, deine Bewerbung zu schreiben.

Im Mittelteil sagst du, warum du dich für diesen Ausbildungsberuf entschieden hast. Was ist das **Tolle an diesem Beruf**?

Du gibst auch an, welche **Erfahrungen** du schon gesammelt hast. Hast du **Praktika** gemacht? Hast du **Hobbys**, die für den Beruf wichtig sind? Engagierst du dich **ehrenamtlich** oder machst einen Mannschaftssport?

Gib ebenfalls an, warum du dich gerade für diese **Firma entschieden hast**.
Schau dir dafür die Internetseite an, welche Besonderheiten diese Firma hat. Wichtig ist, dass die Firma erkennt, dass die Bewerbung für **sie** geschrieben wurde!

Hier findest du Beispiele! Überlege aber auch selber, ob dir noch etwas Besseres einfällt! Schreib deine Gedanken auf und formuliere danach deine Sätze, die du im Mittelteil des Bewerbungsschreibens benutzen willst.

Allgemeine Formulierungsbeispiele

- Während meines Praktikums
  - konnte ich bereits zeigen, dass ich
  - habe ich gelernt
  - war ich in der Lage
- Daher bin ich mit den Aufgaben vertraut.
- So habe ich Erfahrungen in den Bereichen...
- habe ich mich in die Bereiche ... eingearbeitet
- Während dieser Zeit habe ich folgende Aufgaben erledigt: ...
- Was mich wirklich fasziniert, ist ... [Besonderheit der Firma oder eigener Person].
- Von mir können Sie erwarten ...
- Ich biete Ihnen ...
- Meine Fähigkeit ist es, mich schnell in neue Sachverhalte einzuarbeiten, so fiel mir die Mitarbeit während meines Praktikums als ... leicht.
- Um mich auf die geforderten Tätigkeiten in Ihrem Unternehmen vorzubereiten, habe ich ...
- Ich bin es gewohnt, analytisch zu denken und zu arbeiten, dies zeigen meine guten Noten in den Naturwissenschaften.
- An der Ausbildungsstelle interessiert mich besonders ...
- Gerne will ich meine Ausbildung als ... in einem alteingesessen Betrieb machen.

Wie begründe ich den Berufswunsch?

Die Begründung für den Berufswunsch ist vielen Firmen sehr wichtig. So könntest du es z. B. machen:

Kaufmann/frau für Büromanagement

Da ich ein Praktikum im Bürobereich absolviert habe und privat regelmäßig mit dem Computerprogramm Word arbeite, bin ich fest entschlossen, mein Hobby zum Beruf zu machen.

Während des Praktikums konnte ich meine Fähigkeiten unter Beweis stellen. Mehrmals durfte ich Geschäftsbriefe anfertigen, E-Mails versenden und Tabellen erstellen. Dadurch habe ich meine Computerkenntnisse erweitert. Zu meinen Aufgaben gehörte es, die tägliche Post vorzusortieren und manchmal mit Kunden des Hauses zu sprechen.

Zudem wurde mir der Umgang mit vernetzten Kopierern, Scannern, Faxgeräten usw. ausführlich erklärt. Zurzeit besuche ich die 10. Klasse der Realschule in Düsseldorf. Diese werde ich im Sommer JJJJ voraussichtlich mit der Fachoberschulreife abschließen.

Ich bin es gewohnt, selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten. Engagement ist für mich selbstverständlich. Außerdem gefällt es mir, meine Fähigkeiten bei der Arbeit in einem Team einzubringen. Als Klassensprecherin konnte ich diese Eigenschaften bereits über mehrere Jahre unter Beweis stellen.

Meine verantwortungsvolle Einstellung zeigt sich in der Wahrnehmung zusätzlicher Aufgaben in der Schule wie Schülerlotse im Straßenverkehr und die gewissenhafte Führung des Klassenbuches.

Elektroniker

Schon seit einigen Jahren interessiere ich mich für technische und praktische Dinge und habe daher den technischen Zweig meiner Realschule gewählt. Die Fächer Mathematik und Informatik fallen mir sehr leicht. Durch Gespräche mit meinem Nachbarn, einem Elektroniker, wurde mein Interesse an "Elektroberufen" geweckt.

Ich informierte mich bei meiner Berufsberaterin über dieses Berufsfeld und entschied mich daher für ein freiwilliges 14-tägiges Praktikum als Elektroniker für Betriebstechnik bei der Firma Kabeljau in Wesel. Die Einblicke, die ich erhalten habe, bestärkten mich in meinem Berufswunsch. Faszinierend finde ich es, wie man bei einer defekten Anlage zielgerichtet nach dem Fehler sucht, ihn eingrenzt und das defekte Teil dann repariert oder austauscht.

Die Fähigkeit des logischen Denkens, die man vor allem bei der Fehlersuche benötigt, bringe ich mit. Ich spiele recht gut Schach, verstehe neuen Unterrichtsstoff zum Beispiel in Mathematik sehr schnell und finde auch oft sehr schnell Lösungen bei Rätseln oder Spielen.

Kauffrau im Einzelhandel - Mode

Sie haben in mir eine treue Kundin, denn mir gefällt das Flair Ihrer Boutique genauso wie die tolle Auswahl an Bekleidung und die freundliche Beratung der Verkäuferinnen. Ich denke, dass ich gut in Ihr Team passe.

Mir gefällt es, mit Menschen zusammen zu sein, ich bin freundlich und höflich. Viele Bekannte fragen mich auch um Rat, wenn es um den Kauf neuer Kleider geht und oft unterstütze ich sie beim Einkauf - man kann also wirklich sagen, dass ich mein Hobby zum Beruf machen will.

Neben der Beratung der Kunden finde ich es aber auch interessant, mich mit der Ware zu beschäftigen. Was wird eingekauft, zu welchem Preis kann man ein- und verkaufen, wie nimmt man Buchungen und Abrechnungen vor? Sie merken schon – es ist mein großer Wunsch, in Ihrer Boutique eine Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel zu absolvieren – geht mein Wunsch in Erfüllung? Wenn Sie mich kennenlernen möchten, bin ich gerne bereit, in Ihrer Boutique einige Zeit zur Probe zu arbeiten! Ich freue mich auf Ihre Einladung zu einem Vorstellungsgespräch.

Der besondere Tipp:

Verwende keine negativen Formulierungen wie leider sind meine Sprachkenntnisse nicht ausreichend, aber ich bin der Meinung, dass ich die geforderten Sprachen am Ende der Ausbildung beherrsche. Besser: Um die sprachlichen Anforderungen in meinem Wunschberuf zu erfüllen, werde ich mich laufend in der englischen (Business-)Sprache fortbilden.

Du merkst:
Die Suche nach passenden Begründungen für deinen **Berufswunsch ist oft nicht ganz so leicht.**
Daher solltest du dir für die Bewerbung Argumente überlegen, um deinen Berufswunsch zu begründen.

Welche **persönlichen Fähigkeiten** sprechen für mich?
Gut zuhören, andere überzeugen, im Team arbeiten, frei (ohne Konzept) vor Zuhörern sprechen, Organisationstalent.

Welche **konkreten Beispiele** könnten meinen zukünftigen Arbeitgeber interessieren?
Praktikum, Freunde fragen mich um Rat, Lehrer ist der Meinung, dass dieser Beruf zu mir passt.

Was interessiert mich an meinem **zukünftigen Beruf**?
Bürotätigkeiten, Menschen beraten, Aufstiegsmöglichkeiten, gute Ausbildung, Umgang mit Menschen.

Schau auf Seite 5 nach, dort findest du einen Fragenkatalog, mit dem du dann eine Bewerbung schreiben kannst.

Der besondere Tipp:

Bei einer Bewerbung auf eine Stellenanzeige solltest du auf die Inhalte der jeweiligen Stellenanzeige Bezug nehmen (wenn z.B. Teamfähigkeit genannt wird, dann begründe, warum du im Team arbeiten kannst oder bei welchen Gelegenheiten du bereits in einem Team gearbeitet hast).

Wie begründe ich den Ausbildungswechsel?

Bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz ist deine Bewerbung "Werbung für die eigene Person". Interesse und Neugierde soll das Anschreiben bei dem Arbeitgeber wecken.

Daher ist es schwierig, negative Erlebnisse, wie einen Ausbildungsabbruch oder eine Kündigung während der Probezeit in die Bewerbung einzubauen.

Eine Möglichkeit ist es, die Ausbildungszeiten lediglich im Lebenslauf aufzuführen.

Da auf jeden Fall damit zu rechnen ist, dass der Arbeitgeber nachfragt, solltest du darauf vorbereitet sein.

Hier findest du ein paar Beispiele, wie du den Ausbildungswechsel begründen kannst.

Wechsel des Ausbildungsbetriebes

Grund für meinen Wunsch den Betrieb zu wechseln ist,

...dass ich in meinem jetzigen Betrieb sehr häufig Tätigkeiten verrichten muss, die nicht zu meiner Ausbildung gehören und ich daher nicht richtig ausgebildet werde.

...dass in meiner jetzigen Firma das Betriebsklima sehr schlecht ist; es kommt häufig zu Mobbing, Beleidigungen und Unhöflichkeiten.

...dass mein Ausbilder überhaupt keine Zeit hat und mich niemand in dem Betrieb unterstützt bzw. ausbildet.

...dass mein Lohn eher unpünktlich und oft überhaupt nicht gezahlt wird.

...dass über das Vermögen meines Arbeitgebers ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde.

Wechsel des Ausbildungsberufes

Ich habe vor, meine jetzige Ausbildung abzubrechen und einen anderen Beruf zu erlernen,

...weil eine Tätigkeit im Büro nicht das Richtige für mich ist; ich suche einen Beruf, der körperlich anstrengender ist.

...weil mein jetziger Beruf körperlich sehr anstrengend ist und ich lieber eine Bürotätigkeit ausüben will.

...weil mir der Umgang mit Menschen viel Freude bereitet und ich in meinem Beruf kaum Kontakt zu Menschen habe.

...weil meine Tätigkeit bereits jetzt viel Routine ist und ich mir eine abwechslungsreichere Arbeit wünsche.

...weil meine jetzige Firma zum Jahresende geschlossen wird und ich lieber in meinem eigentlichen Traumberuf die Ausbildung machen will.

Abbruch von Ausbildung/Studium

Kündigung

Mit Erreichen der Fachoberschulreife habe ich im Sommer JJJJ eine Ausbildung bei XYZ zur ..... begonnen. Die Firma XYZ hat mich zum 31.10.JJJJ entlassen.

Die im zurückliegenden Jahr gesammelte Berufserfahrung hat mich darin bestärkt, dass der Beruf der ..... genau zu meinen Wünschen und Vorstellungen passt.
Besonders der Kontakt zu den Kunden und die abwechslungsreichen Aufgabenbereiche haben mir sehr viel Freude bereitet.

Wie Sie aus dem beigefügten Jahreszeugnis der Berufsschule ersehen, sind auch meine schulischen Leistungen durchweg gut.

Anderer Berufswunsch

...Durch meine Ausbildung und Tätigkeit als Veranstaltungskauffrau hatte ich im Rahmen von Marketingevents und Eröffnungsveranstaltungen mit den unterschiedlichsten Menschen zu tun, dadurch fällt mir der Umgang mit Kindern und Erziehungsberechtigten sehr leicht.
Auch mein privates Umfeld ist von Kinderbetreuung geprägt. Neben der oben benannten Praktikumstätigkeit arbeite ich mit viel Spaß als Babysitter/Kindermädchen und Haushaltshilfe.

...Bisher konnte ich schon viele Erfahrungen im Umgang mit Menschen sammeln und Sorgfältigkeit, Zuverlässigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein gehören zu meiner Arbeitsweise. Deshalb kann ich die Anforderungen, die an den Beruf der Altenpflegerin gestellt werden, erfüllen.

...Im August JJJJ habe ich eine Ausbildung zur Bankkauffrau begonnen. Im Laufe meiner Ausbildung habe ich jedoch festgestellt, dass diese meinen Neigungen und Fähigkeiten nicht entspricht und orientiere mich nun beruflich um.

...ich will mich beruflich neu orientieren.

Andere Gründe

....Ich habe vor, eine Ausbildung in einem neuen Wirkungskreis zu absolvieren.

...Über die Gründe, die zur Beendigung meiner Ausbildung als ..... (bei .....) führten, bin ich gerne bereit, im Vorstellungsgespräch Näheres mitzuteilen.

...Da mir dieser Beruf sehr viel Spaß macht, liegt mir viel daran, meinen Abschluss nachzuholen.

...Wie ich von ....., einem Ihrer Auszubildenden erfahren habe, bringen Sie hohes Engagement für Ihre Auszubildenden auf. Da ich einen sehr positiven Gesamteindruck von Ihrem Unternehmen erhalten habe, würde ich mich sehr freuen, meine Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel in Ihrem Hause fortzusetzen. Meine schwierige private Situation, die zu einer vorzeitigen Beendigung der Ausbildung geführt hat, ist vorbei. Mit ungeteilter Aufmerksamkeit und frischer Energie will ich die Ausbildung in meinem Wunschberuf wieder aufnehmen und erfolgreich abschließen.

...Im Jahr JJJJ habe ich die Fachhochschulreife erhalten und ein Studium als Wirtschaftsingenieurin an ... begonnen. Da meine Erwartungen vom Studium nicht erfüllt wurden, habe ich mich entschieden, das Studium vorzeitig zu beenden. Bei der Suche nach einem passenden Arbeitgeber bin ich aufgrund meiner persönlichen Interessen für ... und ... auf Ihr Unternehmen gestoßen.

Zweite Ausbildung

Wunsch nach anspruchsvollerer Tätigkeit

...Bereits während meiner Ausbildung habe ich festgestellt, dass ich mein Potenzial nicht optimal ausnutzen kann. Dennoch habe ich meine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und will nun eine zweite Ausbildung beginnen.

...Im August JJJJ habe ich meine erste Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau erfolgreich abgeschlossen. Nun suche ich einen Ausbildungsplatz als Industriekauffrau, da die Arbeitsgebiete in diesem Beruf vielfältiger sind.

Perspektivenverbesserung

... als Friseurin mit abgeschlossener Ausbildung habe ich gemerkt, dass mir die Branche wenig Perspektiven bietet und ich keine Herausforderung mehr sehe. Daher will ich eine zweite Ausbildung als Hotelfachfrau absolvieren.

...Da für mich nur geringe Chancen auf eine Übernahme nach der Beendigung der jetzigen Ausbildung bestehen, habe ich mir überlegt, in einem Berufsfeld, für das Fachkräfte gesucht werden, eine zweite Ausbildung zu absolvieren.

Anderer Berufswunsch

... Im Laufe meiner Ausbildung und bisherigen Tätigkeit stellte ich fest, dass mich dieser Beruf nicht erfüllen wird, da ich Freude an naturwissenschaftlichen Themen habe und meine Interessen im medizinischen Bereich liegen.

...Ich habe mir unter der absolvierten Ausbildung etwas anderes vorgestellt, diese aber jedoch erst einmal fortgesetzt, um etwas zu lernen.

...Meine erste Ausbildung habe ich zwar beendet, dabei aber festgestellt, dass es nicht der Beruf ist, in dem ich auch nach der Ausbildung weiter arbeiten will.

Wehrdienst

Durch mein derzeitiges soziales Engagement in einem wohltätigen Verein und meine gewonnenen Erfahrungen als Sanitätssoldat während des freiwilligen Wehrdienstes bin ich zu der festen Überzeugung gekommen, dass meine berufliche Zukunft nicht in meinem ursprünglich erlernten Beruf als Kaufmann im Großhandel liegt, sondern vielmehr in sozialen und medizinischen Berufsfeldern.

Anmerkung:
Die o.a. Beispiele zeigen, wie wichtig die eigene Analyse/ Betrachtung ist. Also setze dich in Ruhe hin und schreibe zunächst deine Gedanken zu dem Thema auf, ordne anschließend diese. Fertige dann die erste Formulierung für das Bewerbungsschreiben. Mit den Unterlagen kannst du wieder Dritte (z. B. Berufsberater/in, BiZ) um Rat fragen.

Ende des Anschreibens

- Über die Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich sehr.
- Sollten Ihnen meine Bewerbungsunterlagen zusagen, stehe ich Ihnen gerne für ein Vorstellungsgespräch zur Verfügung.
- Für alle weiteren Auskünfte stehe ich Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.
- Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch.
- Bei einem Vorstellungsgespräch ist es möglich, weitere Fragen zu klären.
- Ich freue mich über die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch, in dem Sie mich näher kennenlernen können.
- Gerne überzeuge ich Sie in einem persönlichen Gespräch davon, dass Sie mit mir einen motivierten und flexiblen Mitarbeiter gewinnen und sehe Ihrer positiven Rückmeldung mit großer Freude entgegen.
- Wann darf mich bei Ihnen vorstellen?

Deckblatt

Mit einem Deckblatt bei deiner Bewerbung hast du einen Aufreißer, mit dem man auf die eigene Bewerbung aufmerksam machen kann. Das Deckblatt soll eine Einladung zum Lesen sein, neugierig machen und einen Bezug zur Bewerbung haben. Außerdem soll das Deckblatt die Bewerbung vervollständigen.

Der Empfänger (Personalchef) erhält einen ersten Eindruck und kann dadurch ohne erst die übrigen Unterlagen anschauen zu müssen sofort erkennen, für welche Ausbildungsstelle du dich bewirbst.

Das Deckblatt kann als ein Ausdruck deiner Persönlichkeit benutzt werden. Klar, dies ist eine Möglichkeit zu zeigen, dass man sich Mühe macht!

Nicht von jedem Berufseinsteiger wird das Deckblatt erwartet. Ein Blick ins Internet verrät, dass es zum Deckblatt viele Möglichkeiten und viele Meinungen gibt. Auch hier gilt: Individualität ist angesagt. Setze das Deckblatt bewusst ein! Mache es von der Ausbildungsstelle abhängig.

Ganz ehrlich, die perfekte Bewerbung gibt es nicht.

Wichtig ist, dass Personalchefs auf einen Blick die zentralen Daten erkennen. Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse müssen übersichtlich dargestellt sein. Diese Angaben können sowohl auf ein Deckblatt als auch auf den Lebenslauf geschrieben werden.

Der besondere Tipp:

Der Trend geht zu einem Deckblatt. Mit diesem erhält der Personalchef einen schnellen Überblick über die Kontaktdaten. Auf ein ansprechend gestaltetes Deckblatt gehören Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und ein Portraitfoto.

Ein Foto kann nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz vom 14.08.2006 nicht mehr verlangt werden.
Der Einsatz in Verbindung mit einem Deckblatt oder dem Lebenslauf ist jedoch weiter zu empfehlen.

Auf dem Deckblatt darf das Foto eine Größe von 9x13 oder 13x9cm haben.

Das Deckblatt ist aber bei Online-Bewerbungen eher unüblich.

Lebenslauf

Tabellarisch, logisch aufgebaut, übersichtlich und lückenlos – so sollte dein Lebenslauf aussehen. Er ergänzt das Anschreiben und verbindet alle wichtigen persönlichen und schulischen Daten auf einer Seite. Dem Personalchef hilft der Lebenslauf zu beurteilen, ob du zu dem Ausbildungsplatz passen könntest.

Der mit dem PC geschriebene tabellarische Lebenslauf hat sich durchgesetzt und wird als Standard angesehen. Sehr selten wird ein handgeschriebener, ausführlicher Lebenslauf gewünscht.

Je genauer der Lebenslauf auf die Anforderungen des Unternehmens angepasst ist, desto besser.
Kennzeichen einer guten und individuellen Bewerbung sind:

- **Übersicht**
- **Struktur**
- **Aussagekraft (durch Fakten und Informationen)**
- **Lückenlosigkeit**

Der Lebenslauf sollte **zweispaltig** und in zwei Abschnitte gegliedert sein.

In den **ersten Abschnitt** gehören deine persönlichen Daten:

- Name und Anschrift
- Telefonnummern (Festnetz und/oder Mobil)
- E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum und -ort
- eventuell: Staatsangehörigkeit
- eventuell: Familienstand
- Namen und Berufe der Eltern (eventuell)
- Eventuell Aufenthaltsstatus

Im **zweiten Abschnitt** liste folgende Elemente mit der jeweiligen Monats- und Jahresangabe auf:

- Besuchte Schulen
- Angestrebter Abschluss (erreichter Schulabschluss)
- Lieblingsfächer in der Schule
- Praktika, Ferienjobs, Jobs wie Austragen von Zeitungen
- Besondere Kenntnisse (PC, Textverarbeitung, 10-Finger-Schreiben, Führerschein, Fremdsprachen)
- Auslandsaufenthalte
- Besondere Qualifikationen
- Zusätzliche Kurse (z.B. Erste Hilfe, PC)
- Ehrenamtliches Engagement
- Sonstige Aktivitäten (Klassensprecher, Schülerzeitung, Jugendgruppenleitung, Musik)
- Aktuelle Hobbys vor allem, wenn sie zur Ausbildung passen
- eventuell Wehrdienst, Freiwilliges Soziales Jahr u. ä.
- Ort, Datum und Unterschrift (Datum wie im Anschreiben!)

Der besondere Tipp:

Bitte nicht verschiedene Schriftarten nehmen. Am besten Arial 10 (-12) wählen.
Die gesamte Bewerbung sollte mit derselben Schriftart geschrieben sein.

Manche Arbeitgeber fordern einen speziellen Lebenslauf. Daher schaue bitte in der Stellenanzeige nach, ob eine bestimmte Form verlangt wird.

Bewerbungsfoto und Zeugnisse

Bewerbungsfoto

Die schönsten Stunden und Augenblicke im Urlaub, mit Freunden und bei Schulveranstaltungen, hältst du fast immer mit dem Handy fest. Schnell hat man eine Porträtaufnahme gemacht, die man aber auf keinen Fall für die Bewerbung nehmen sollte!!

Die Personalabteilung erkennt sofort die Qualitätsunterschiede zwischen einem Automatenfoto, einem selbst geknipsten Foto oder dem Foto eines Fotografen.
Zeige, dass du dir Mühe gibst mit deiner Bewerbung, und es dir wichtig ist, die Ausbildungsstelle zu bekommen. Dein Bewerbungsfoto lässt du von einem Fotografen machen. Am besten lässt du es dir auch digital auf einer CD mitgeben.

Dein Bewerbungsfoto ist deine Visitenkarte!
Das Foto spielt dabei eine große Rolle – die meisten Leute entscheiden bei dem ersten Anblick eines Menschen spontan, ob dieser ihnen sympathisch ist oder nicht.

Der Fotograf hilft dir dabei, deine positiven Eigenschaften im Bild festzuhalten, so dass du sympathisch, freundlich und kompetent wirkst. Eigenschaften, die der Personalchef sich wünscht.

Kleidung
Die **Kleidung** sollte dem Beruf entsprechend ausgewählt sein. Für einen Handwerksberuf keinen Overall, sondern z.B. eine schöne Jeans, ein schickes Hemd oder ein Poloshirt. Für die Bewerbung bei einer Bank also Hemd, Sakko und Krawatte oder Bluse, Kostüm oder Kleid nehmen. Am besten nimmst du verschiedene Kleidungsstücke mit, um auch hier verschiedene Fotovarianten zu bekommen.

Bist du unsicher, frage Freunde, die schon Erfahrung damit haben, deine Familie oder jemanden, der selbst ausbildet.

Format
Das Format sollte etwas größer sein als ein normales Passbild (etwa 4,5 x 6,5 cm für den Lebenslauf, max. 9 x 13 cm für das Deckblatt).
Üblich ist ein farbiges Foto, aber auch ein Schwarzweiß-Bild kann sehr gut wirken und ist erlaubt.

Befestigung
Verwende zum Befestigen dünnes doppelseitiges Klebeband (Foto-Klebepads) - soweit nichts anderes in der Stellenanzeige beschrieben wird. Keinesfalls solltest du das Foto mit einer Büroklammer befestigen. Hast du einen guten Farbdrucker, kannst du auch das digitale Bild mit in die Bewerbung einbauen und ausdrucken.

Tipp der Berufsberatung:
Lege dein Foto der Berufsberatung vor, um eine zusätzliche Meinung zu erhalten.

Zeugnisse

Ja – für dein Zeugnis bist du allein zuständig!

Daher **rechtzeitig** daran denken, wie wichtig gute Noten für eine Bewerbung sind!

Mangelhafte Leistungen in den Hauptfächern gefährden nicht nur die Versetzung in die nächste Klasse, sondern erschweren auch deinen Berufsstart!

Bewerbungen ohne Zeugnis? Kaum möglich!

Lege deiner Bewerbung aber **kein** Original bei. Achte bei den Kopien auf eine sehr gute Qualität (weißes Blatt, keine schwarzen Streifen...).

Beglaubigte Kopien werden eigentlich nur noch von einigen Behörden gewünscht. Nach dem Lebenslauf kommt die Kopie deines letzten Schulzeugnisses.

Die letzten beiden Zeugnisse solltest du nur dann beilegen, wenn es ausdrücklich verlangt wird oder wenn die Noten im vorletzten Zeugnis besser sind als im aktuellen. Das neuere Zeugnis kommt dann vor dem älteren.

Bescheinigungen über freiwillige Dienste, Nachweise über Praktika, Arbeitszeugnisse etc. kommen in der Regel nach deinem Schulzeugnis.

Checklisten

Bewerbung

Allgemein

- O Papier, weiß, mind. 70 g, gut 90 g (gute Qualität)
- O PC zur Erstellung der Unterlagen verwenden
- O Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung prüfen
- O Korrektur durch Dritte
- O Platzeinteilung Papier mit PC (oben u. unten 2-2,5 cm, links 2 – 3 cm, rechts 2 cm)
- O Absätze zur Gliederung nutzen
- O Arial, Times New Roman, Helvetica als Schriftart in Größe 10-12 benutzen
- O Gute Fotokopien der Unterlagen fertigen
- O Professionelle Bewerbungsmappe oder Klemmhefter kaufen
- O Endkontrolle der Unterlagen, keine Eselsohren, Flecken o. ä. vorhanden
- O Falls Anzeige, Vermittlungsvorschlag es so vorsehen, nur gewünschte Unterlagen vorlegen (z. B. Kurzbewerbung) Onlinebewerbung gewünscht?
- O Falls Klemmhefter genutzt wird, nach folgendem Schema sortieren:
  - o Anschreiben liegt lose oben auf
  - o evtl. Deckblatt mit Foto
  - o Lebenslauf mit aufgeklebtem oder gedrucktem Foto
  - o Namen auf Rückseite des Fotos?
  - o Eventuell Dritte Seite
  - o Zeugnis(se) - keine Originale
  - o evtl. sonstige Anlagen (Bescheinigung Praktikum etc.) hinter den Zeugnissen
- O Unterlagen in festem DIN-A4-Briefumschlag, ausreichend frankieren
- O Setze deine Kontaktdaten in die Kopfzeile, so sind dem Personalchef die wichtigen Daten immer präsent

Anschreiben

- O Absender (wenn möglich mit Telefonnummer)
- O Orts- und Datumsangabe
- O korrekte Anschrift
- O Angabe zum Briefinhalt (ohne das Wort Betreff, dieses ist heute nicht mehr üblich)
- O Anrede (wenn kein Ansprechpartner bekannt ist: Sehr geehrte Damen und Herren, ...)
- O Einleitung (als was bzw. wofür bewirbst du dich und zu welchem Termin?)
- O Beschreibung deiner derzeitigen Situation (welche Schule du besuchst und wann du voraussichtlich deinen Schulabschluss hast)
- O Gründe warum du dich ausgerechnet um diesen Ausbildungsplatz bewirbst. Gehe auf das Stellenangebot dabei ein, kopiere aber nicht den Text
- O evtl. besondere Fähigkeiten oder Kenntnisse (z. B. PC-Erfahrung, Auslandsaufenthalt)
- O Grußformel
- O Unterschrift
- O Anlagen

Lebenslauf

- O Name
- O Anschrift
- O Geburtsdatum und –ort
- O Angaben zu den Eltern und den Geschwistern (hier gibt es unterschiedliche Aussagen in der Literatur, ob dies sinnvoll ist)
- O Schulausbildung
- O Schulabschluss
- O Besondere Kenntnisse
- O Führerschein
- O Hobbys
- O Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift, wie im Anschreiben
- O Gutes Bewerbungsfoto, am besten vom Fotografen (ab Passfoto, z. B. 4,5 x 6,5 cm)

Bewerbungen - Besondere Formen

Kreative Ideen

Kreativität ist grundsätzlich eine gute Eigenschaft, die in vielen Betrieben einsetzbar ist. Daher kann eine kreative Bewerbung helfen, einen Ausbildungsplatz zu bekommen.
Die Erstellung einer ungewöhnlichen Bewerbung ist arbeitsintensiv. Versuche herauszufinden, ob es zur Firmenphilosophie passt.

Ein kreativer/ideenreicher Bewerber sollte daher darauf achten, dass seine Bewerbung nicht zu sehr vom eigentlichen Inhalt der Bewerbung ablenkt, sondern ihn immer noch als einen kompetenten und professionellen Kandidaten erscheinen lässt.

In der Literatur werden Bewerbungen, die von Phantasie und Ideenreichtum geprägt sind, unterschiedlich bewertet. Es kann damit erfolgreich der nächste Schritt, das Vorstellungsgespräch erreicht werden.

- Vorne auf einem Deckblatt ein Passfoto von deinem Hinterkopf. Text dazu: Wenn Sie mich von vorne sehen möchten, dann müssen Sie meine Bewerbungsunterlagen lesen!

- Päckchen mit Ziegelstein mit deiner Bewerbung hinschicken: Dieser Stein fällt mir vom Herzen, wenn Sie mir die Chance einer Ausbildung als Maurer geben!

- Du willst Koch/Köchin werden und schreibst deinen Lebenslauf anstatt auf einem weißen DIN-A-4 Blatt auf einer originellen Menü-Karte.

- Du willst Fachinformatiker – Anwendungsentwicklung werden und bewirbst dich auf kreative Weise mit einer Online-Bewerbung im Flash-Format!

- Du schreibst dein Bewerbungsschreiben auf farbigem Papier (generell auf buntem Papier schreiben ist eine gute Methode um in Erinnerung zu bleiben)!

- Du bietest dich anonym auf einem Online-Marktplatz an! Ersteigerung einer Nachwuchskraft! Gewinn wird für XYZ gespendet.

- Anonymes Inserat in der Zeitung!

... und so weiter!

Online-Bewerbung

E-Mail-Bewerbungen und Bewerbungsportale werden immer häufiger. Sie ersparen den Unternehmen Zeit und Geld, denn die Sichtung der Unterlagen und die Zu- oder Absage kann sehr schnell und kostengünstig erfolgen.

Die E-Mail-Bewerbung

Die Bewerbung wird als Anhang in einer Mail über das eigene E-Mail-Postfach an ein Unternehmen geschickt. Es gelten ähnliche Regeln wie bei der schriftlichen Bewerbung.

Hier einige Tipps:
- Bitte eine seriöse E-Mail-Adresse nutzen, die dann auch täglich auf Antworten geprüft wird. (Denke auch an den Spam-Ordner.)
- Die Betreffzeile sollte aussagekräftig sein. Zum Beispiel: *Bewerbung um eine Ausbildung zur Industriekauffrau.*
- Die Grußformel sollte korrekt sein, und keine Abkürzungen und Emojis enthalten.
- Verlange keine Lesebestätigung!

Das Bewerbungsschreiben wird entweder komplett in der Mail geschrieben und nur die Anlagen beigefügt oder die komplette Bewerbung wird mit einem kurzen Hinweistext in der Mail als PDF beigefügt.

Beispiel einer Bewerbung per E-Mail

An: firmaXY@internet.de

Betreff: Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zum Koch

Anhang: Bewerbung-fuer-FirmaXY.pdf

Text:
Sehr geehrte Frau Mustername,

im Anhang schicke ich Ihnen meine vollständigen Bewerbungsunterlagen für die Ausbildungsstelle als Koch zu.

Über eine Nachricht von Ihnen freue ich mich sehr.

Mit freundlichen Grüßen
Max Mustermann

Musterstr. 123
45678 Musterstadt
Tel.: 05368 12548

Dateianhänge:
Bitte achte beim Einscannen der Nachweise darauf, dass die Unterlagen sauber, gerade und ohne Schatten und Ränder eingescannt werden.

Speichere alle Dateien unbedingt im PDF-Format und vergebe einen aussagekräftigen Titel (Bewerbung-Max-Name und Zeugnisse-Max-Name.pdf). Auf www.planet-beruf.de gibt es eine Anleitung, wie das funktioniert.

Die E-Mail sollte maximal zwei Anlagen haben. Entweder packt man alle Anlagen in eine Datei oder man erstellt eine Anlage mit Anschreiben und Lebenslauf und eine weitere mit Zeugnissen und Nachweisen über deine Praktika.

Die Dateien sollten zusammen nicht größer als 3 Megabyte sein. Viele Programme zur Erstellung von PDF-Dokumenten bieten die Möglichkeit, die Dateigröße zu reduzieren.
Nutze den **Bewerbungs-PC im BiZ**, hier sind die notwendigen Programme bereits vorhanden.

Das Online-Bewerbungsformular

Von den Firmen werden auch Bewerbungsportale bereitgestellt, in die du die Informationen wie persönliche Daten, Abschlüsse, Schulnoten, Praktika etc. eintragen musst.

Online-Bewerbungsformulare erfordern eine große Sorgfalt, genaues Lesen und gewissenhafte Eingabe der geforderten Informationen. Bitte Korrekturlesen oder -lesen lassen.

Häufig müssen Dateien zusätzlich hochgeladen werden, wie zum Beispiel Zeugnisse und Fotos. (Siehe dazu auch die Tipps zu den Dateianhängen). Bereite die Dateien schon vor.

Das Anschreiben muss oft in ein spezielles Feld eingegeben werden. Hier sollte man den Text aus der eigenen Bewerbung herauskopieren und einfügen.

Auch bei den übrigen Fragen, die man in mehreren Sätzen beantworten muss, kann man diese in einem Textverarbeitungsprogramm vorschreiben und per Kopie einfügen, um Fehler zu vermeiden.

Mehr Infos und Tipps unter: **www.planet-beruf.de** (Meine Bewerbung), **www.abi.de** (Bewerbungsbox).

Bewerbung über Facebook, XING:

Unternehmen recherchieren auch auf Facebook oder der Businessplattform XING nach Bewerbern. Dein Profil muss so eingestellt sein, dass der Arbeitgeber nichts Negatives finden kann.

Bewerbung für den öffentlichen Dienst

Was heißt eigentlich öffentlicher Dienst?

Unter der Bezeichnung "öffentlicher Dienst" versteht man die Arbeit der Beamten und Angestellten in verschiedenen Verwaltungen und Behörden von Bund, Ländern und Kommunen.

Der öffentliche Dienst bietet interessante Ausbildungen an. Nicht nur die klassischen Ausbildungsberufe, wie der/die Verwaltungsfachangestellte/r und Beamtenlaufbahnen im mittleren und gehobenen Dienst werden jährlich angeboten, sondern immer mehr auch betriebliche Ausbildungen nach dem Berufsbildungsgesetz.
Auch die Mischung von beiden - z.B. ein duales Studium - erfreut sich großer Beliebtheit.

Der Bewerbungstermin liegt häufig sehr früh (bereits teilweise zwei Jahre vor Ende der Schule).
Bewerbe dich frühzeitig!

Bewerbung:

Es gibt keinen Unterschied zwischen einer Bewerbung für den öffentlichen Dienst oder der für einen Ausbildungsplatz im Betrieb. Manchmal werden aber zusätzliche Unterlagen oder Nachweise wie z. B. ein polizeiliches Führungszeugnis oder ein ärztliches Gutachten gefordert. Achte in der Stellenausschreibung darauf!

Das Vorstellungsgespräch wird neuerdings von vielen öffentlichen Betrieben in ein Assessment Center eingebunden.

Der besondere Tipp:

Spätestens Anfang Klasse 9 (Sek I) bzw. Jahrgangstufe 11 (G8) solltest du die Berufsberatung aufsuchen und dich beraten lassen! Besorge dir außerdem bei deiner Berufsberatung die Broschüre "Ausbildungen im öffentlichen Dienst", die jährlich neu herausgegeben wird.

Assessment Center:

Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit, Organisationstalent, Durchsetzungsvermögen oder Entwicklungspotentiale können im Gegensatz zu Konzentrationsfähigkeit mit Testfragebögen nur unzureichend geprüft werden.

Die Verwaltungen nutzen daher auch das Assessment Center als Testverfahren.

Durch diese besondere Testsituation kann das Verhalten der Teilnehmer unter unterschiedlichen Bedingungen analysiert werden. Zum Beispiel wird die Fähigkeit zur konzentrierten Einzelarbeit oder zur produktiven Zusammenarbeit in einer Gruppe unter Normalbelastung und unter Stress/Zeitdruck geprüft.

Typisch sind der Wechsel verschiedener Testmethoden und -situationen mit unterschiedlicher Bearbeitungszeit und Beobachtung des Verhaltens der Teilnehmer durch geschulte Tester.

Vorstellungsgespräch

Stell dir vor, du stellst dich vor...

Super, du hast die Einladung zum Vorstellungsgespräch erhalten. Jetzt heißt es nochmals Vollgas geben, um deinen Ausbildungsplatz zu bekommen.

Sicherlich hast du jetzt unzählige Fragen: Was soll ich anziehen? Was werden die mich alles fragen? Wie läuft so ein Gespräch überhaupt ab? Kann ich mich darauf vorbereiten? Die Antworten findest du hier.

App "Bewerbung: Fit fürs Vorstellungsgespräch"

Mit der kostenlosen App von planet-beruf.de ist es jetzt leicht, den Überblick über Vorstellungsgespräche zu behalten und sich auf diese gezielt vorzubereiten.

Vorbereitung

Kleidung und Äußeres:

Grundsätzlich solltest du Kleidung tragen, die dem Beruf und der Branche angepasst ist – im Zweifelsfall eher etwas klassischer als zu sportlich. Bei einer Bank sind nach wie vor Anzug und Krawatte angesagt, bei jungen Frauen der Hosenanzug oder das Kostüm. Bei einer Werbeagentur darf es auch ein wenig farbenfroher sein. Die Kleidung muss sauber und ordentlich sein, die Schuhe müssen frisch geputzt sein (Personalchefs sind dafür bekannt, dass sie oft einen Blick auf die Schuhe werfen).

Freizeitkleidung wie ausgebleichte, zerrissene Jeans, Turnschuhe oder kurze Hosen zeigen, dass du das Vorstellungsgespräch nicht besonders ernst nimmst. Trage keine dunkle oder verspiegelte Brille, man möchte deine Augen sehen können.

Junge Frauen sollten kein bauchfreies Top, keine durchsichtige Bluse, keine Sandalen, vorne offene Schuhe und keinen Minirock tragen, der 20 cm über den Knien endet! Viele Personalchefs – egal ob männlich oder weiblich – reagieren darauf ablehnend!

Frisch gewaschene Haare und saubere Fingernägel sollten eine Selbstverständlichkeit sein! Mit Make-up und Schmuck lieber dezent und sparsam umgehen.
Piercings im Gesicht solltest du zum Gespräch lieber entfernen.

Unterlagen und Anreise:

Überlege vorher, welche **Unterlagen** du zum Gespräch mitbringst. Hier eine kleine Liste, die du beliebig ergänzen kannst:

- O Einladungsschreiben, Telefonnummer des Personalbüros und
- O Name des Ansprechpartners (falls du von unterwegs anrufen musst),
- O Kopien der Bewerbungsunterlagen,
- O Liste deiner Fragen an die Firma, Notizblock, Kugelschreiber, Arbeitsprobe

Pünktlichkeit ist ganz wichtig! Kommst du zu spät, startest du schon mit einem dicken Minuspunkt oder kannst gleich wieder umkehren, weil andere Bewerber an der Reihe sind und die Firma ihren straffen Zeitplan einhält!

Informationen über den Beruf und die Firma:

Im Gespräch musst du vermitteln können, warum du dich für diesen Beruf in dieser Firma interessierst und für geeignet hältst. Informationen über die Firma erhältst du von der Firma selbst, bei den Kammern (z.B. Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer), bei der Berufsberatung, im Internet oder durch einen Betriebsbesuch.

Ablauf des Vorstellungsgespräches:

Ein Vorstellungsgespräch kann zwischen 20 und 90 Minuten dauern. Dein Gesprächspartner wird über weite Teile des Gespräches Fragen stellen, um herauszufinden, wie gut du für die Ausbildungsstelle geeignet bist und ob du in das Team und die Firma passt. Wenn man häufig gestellte Fragen kennt, kann man sich darauf vorbereiten.
Zu Lücken im Lebenslauf wird man dich befragen. Ebenfalls

wirst du Fragen zu deinen Noten, deinen Lieblingsfächern und deinen schulischen Leistungen in den letzten zwei oder drei Jahren bekommen.

Du wirst aufgefordert, mehr über deine Hobbys und Freizeitinteressen zu erzählen und über Nebenjobs oder Praktika, die du gemacht hast. Auch Fragen zu den Eltern (welcher Beruf) oder zu Geschwistern können gestellt werden. Oft wirst du auch mit einer offenen Frage aufgefordert: Erzählen Sie doch einmal etwas über sich.

Wenn ein Unternehmen mehr über deine Allgemeinbildung erfahren will, hat es häufig Testfragen entwickelt.

Aber auch in Vorstellungsgesprächen können Wissensfragen gestellt werden. Gerade Banken, Sozialversicherungen oder Behörden überprüfen gerne dein Interesse an Politik. Während der Bewerbungsphase solltest du die Nachrichten aufmerksam verfolgen und Zeitung lesen.

Hier ein paar typische Fragen im Vorstellungsgespräch:

Fragen zu Lebenslauf, Schule, Freizeit und Berufspraxis:

- Was können Sie über sich selbst erzählen? (Hier muss man ca. zwei Minuten von sich berichten.)
- Was sind Ihre Lieblingsfächer?
- Welche Fächer gefallen Ihnen oder gefallen Ihnen nicht?
- Warum haben Sie gute Noten in Deutsch bzw. schlechte Noten in Mathe?
- Gehen Sie gerne zur Schule?
- Sind Sie mit dem Zeugnis zufrieden?
- Können Sie uns die Bemerkungen auf Ihrem Zeugnis etwas näher erklären?
- Wie kommen Sie mit den Lehrern aus?
- Wie kommen Sie mit den Mitschülern aus?
- Welche Zeitungen, Zeitschriften oder Bücher lesen Sie?
- Was haben Sie zuletzt gelesen? Worum ging es dabei?
- Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?
- Üben Sie Ehrenämter (z.B. Klassensprecher) aus?

Fragen zur Berufswahl und zur Firma:

- Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?
- Wie sind Sie darauf gekommen?
- Wie lange ist es schon Ihr Wunsch, die Ausbildung in diesem Beruf zu machen?
- Haben Sie ein Praktikum oder einen Ferienjob in diesem Beruf gemacht?
- Welche Vorstellungen haben Sie von diesem Beruf/von der Ausbildung bei uns?
- Kennen Sie auch Nachteile Ihres Wunschberufes?
- Warum meinen Sie, dass Sie für diesen Beruf geeignet sind?
- Welche Berufe interessieren Sie noch?
- Warum haben Sie sich bei unserer Firma beworben?
- Haben Sie sich auch bei anderen Firmen beworben? (Wer hier nein sagt, wird meist als etwas realitätsfern eingestuft.)
- Was wissen Sie über unseren Betrieb?

Fragen zur Persönlichkeit:

- In welchem Bereich sehen Sie Ihre besonderen Fähigkeiten?
- Was können Sie gut?
- Welche Aufgaben bereiten Ihnen Schwierigkeiten?
- Wo sehen Sie Ihre Stärken und wo Ihre Schwächen?
- Versuchen Sie, sich selbst zu beschreiben.
- Wie stehen Sie zum Thema Pünktlichkeit (bzw. Ehrlichkeit und Fleiß)?

Fragen, die eigentlich nicht gestellt werden dürften:

Es sind im Vorstellungsgespräch nur Fragen erlaubt, die arbeitsbezogen sind, d. h. die mit dem Ausbildungsplatz in direktem Zusammenhang stehen.

Unzulässig sind Fragen wie:

- Politische Meinung oder Zugehörigkeit zu einer Partei,
- Privatpläne in Bezug auf Heirat, Familienplanung, Freizeitgestaltung,
- Vermögensverhältnisse (Schulden, ...),
- Religionszugehörigkeit (außer wenn der Arbeitgeber die Kirche ist),
- Wohnsituation (bei Eltern, alleine, ...).

Die Beantwortung solcher Fragen ist eine heikle Angelegenheit. Wie man sich richtig verhält, ist schwierig zu beantworten! Du solltest dich mit solchen Fragen aber auseinandersetzen und die Anworten mit möglichst vielen besprechen. Letztendlich musst du in der Situation spontan entscheiden, welche Antwort du gibst.

Frage nach dem Gesundheitszustand oder nach Krankheiten:

Der Arbeitgeber darf sich nur nach aktuellen Erkrankungen erkundigen, die die Ausbildung behindern. Es muss auch ein direkter Bezug zur zukünftigen Tätigkeit bestehen. Ist dies nicht der Fall, brauchst du die Frage nicht unbedingt ehrlich beantworten. Fragen zum Gesundheitszustand bei Berufen wie Pilot, Zugführer und Polizei sind zulässig.

Sollte ein Arbeitgeber eine unzulässige Frage stellen, die du nicht beantworten möchtest, so reagierst du am besten zunächst mit dem höflichen Hinweis: "Ich möchte diese Frage nicht beantworten, ich denke sie hat nichts mit der Ausbildung zu tun". Vielleicht lenkt dann der Fragende ein.

Eigene Fragen vorbereiten:

Wer sich beim Vorstellungsgespräch nicht nur ausfragen lässt, sondern sich auch seinerseits mit gezielten Fragen über die Firma informiert, macht einen guten Eindruck. Wichtig ist es, keine Fragen zu stellen, die in der Stellenausschreibung schon beantwortet wurden. Die folgende Fragensammlung soll nur als Anregung dienen:

- Wie viele Auszubildende hat Ihre Firma?
- Wie viele Auszubildende stellen Sie in diesem Jahr ein?
- Welche Abteilungen werde ich während der Ausbildung kennenlernen?
- Wie ist der Berufsschulunterricht organisiert (Teilzeit- oder Blockunterricht)?
- Gibt es betrieblichen Unterricht?
- Besteht die Möglichkeit, nach der Ausbildung übernommen zu werden?
- Wie ist die Arbeitszeit geregelt?
- Welche Aufstiegschancen bestehen in Ihrem Unternehmen?
- Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung? Was kann ich nach der Ausbildung in etwa verdienen?
- Besteht vielleicht die Möglichkeit, mir in einem Rundgang einige wichtige Stationen der Ausbildung zu zeigen (z. B. Ausbildungswerkstatt, Büros, ...)?
- Wann kann ich mit einer Entscheidung rechnen?

Vorstellungsgespräch in Gruppen

Immer mehr Firmen laden mehrere Bewerber gleichzeitig ein - zu einer Gesprächsrunde oder einer Gruppendiskussion.

Als Begründung für diese Form hört man von Betrieben, dadurch könne man die Teamfähigkeit und das Sozialverhalten der Bewerber am besten beurteilen, und dabei verhalten sich die Bewerber ungezwungener und lockerer als bei einem Einzelgespräch. Einige Beispiele aus der Praxis (Aufgabenstellungen von Firmen):

Beispiel: Einsame Insel
(Eine Gruppe von 6 Bewerbern wird eingeladen.)

Aufgabe 1:
Stellen Sie sich vor, Sie sind auf einer einsamen Insel gestrandet. Welche 10 Gegenstände würden Sie sich wünschen, die Ihnen das Überleben erleichtern.

Aufgabe 2:
Suchen Sie aus Ihren 10 Gegenständen die drei Wichtigsten heraus.

Ein Vorstellungsgespräch zum Üben - "16 Fragen - 16 Antworten"

Vorbereitung:
Suche dir eine Person, die die Rolle eines Personalchefs übernimmt. Setzt euch zusammen an einen Tisch und verwendet - wenn möglich - eine Videokamera, um das Gespräch aufzunehmen.

Durchführung:
Der Personalchef stellt dir nun der Reihe nach alle 16 Fragen. Du antwortest und verhältst dich so, wie du es in einem echten Gespräch auch tun würdest.

Besprechung:
Wenn alle 16 Fragen gestellt wurden, besprecht deine Antworten und lest dazu die Tipps zu den einzelnen Fragen.

1) Guten Tag, ich freue mich Sie kennenzulernen. Möchten Sie etwas trinken?

Wird ein Getränk angeboten, ruhig annehmen. Allerdings keine Sonderwünsche (Tomatensaft), keine heißen Getränke (durch Aufregung und heißem Getränk schwitzt man leichter) und keinen Alkohol verlangen. Wird eine Zigarette angeboten, lieber ablehnen. Es könnte ein Test sein (Nichtraucher).

2) Bitte sagen Sie mir, warum Sie gerne Industriekaufmann werden wollen?

Hier muss man einige typische Tätigkeiten oder Anforderungen des Berufes nennen und begründen, warum man diese gut erfüllen kann und warum man sich dafür interessiert.

Im Beruf Industriekaufmann hat man viel mit dem PC zu tun. Briefe schreiben, Tabellen erstellen, Rechnungen schreiben, etwas organisieren – das interessiert mich und ich habe auch bereits Kenntnisse in MS Word, ... Auch ist es gut, wenn man sagen kann: Ich habe mich gut informiert ... / Ich habe ein Praktikum gemacht ....

3) Kommen für Sie noch andere Berufe in Frage?

Ähnliche Berufe können ohne weiteres genannt werden, z.B. Kaufmann für Büromanagement, Speditionskaufmann. Du kannst auf die Ähnlichkeiten der Berufe eingehen. Nenne aber die Gründe, warum du lieber Industriekaufmann werden möchtest. Nennst du ganz andere Berufe, musst du das gut begründen.

4) Warum haben Sie sich bei unserer Firma beworben?

Ihre Firma hat einen guten Namen oder Ihre Firma ist ja sehr bekannt oder "Ich kenne Ihre Produkte bzw. Ihre Dienstleistungen" oder "Ich habe mich im BiZ/Internetcenter über Ihre Firma informiert".

5) Was wissen Sie denn über unsere Firma?

Informiere dich über die Firma. Informationen erhältst du auf der Homepage, bei Betriebsbesuchen, bei Messen oder durch Bekannte, die Kontakt zur Firma haben.

6) Haben Sie sich auch bei anderen Firmen beworben?

Es ist unglaubwürdig hier nein zu sagen, denn es ist üblich, dass man sich bei mehreren Firmen bewirbt. Also ruhig sagen, dass man sich mehrfach beworben hat.

7) In welchen Bereichen sehen Sie Ihre besonderen Fähigkeiten und Stärken - was können Sie gut?

Hier kann man auf Kenntnisse aus der Schule und der Freizeit eingehen:
- Logisches Denken liegt mir, ich bin in Mathe gut.
- Mir fällt es leicht, Briefe oder Aufsätze zu schreiben – das kann man sicherlich auch in diesem Beruf gut gebrauchen.
- Ich kann gut mit Menschen umgehen, Freunde kommen mit ihren Problemen gerne zu mir.
- Ich kann gut mit dem PC umgehen.
- Ich bin im Verein, Gemeinde, Jugendgruppe, Schule ... tätig.

8) Wie stehen Sie zum Thema Pünktlichkeit?

Pünktlichkeit ist etwas, worauf viel Wert gelegt wird in der Arbeitswelt. Ich finde, Pünktlichkeit ist sehr wichtig, ob in der Schule, als auch im Beruf und Privatleben. Das sagt etwas über die Zuverlässigkeit aus.

9) Gehen Sie gerne zur Schule?

Die Antwort kann sein: Sehr gerne..., könnte aber auch lauten: Na ja, ich würde zwar manchmal lieber etwas anderes machen, ich weiß aber, dass es wichtig ist, zu lernen. Ich freue mich nun schon auf die Berufsausbildung, weil ich mehr praktisch arbeiten möchte.

10) Was sind Ihre Lieblingsfächer?

Es ist sicher günstig, wenn die Lieblingsfächer etwas mit dem Beruf zu tun haben – z.B. Mathe, Deutsch, Rechnungswesen, Wirtschaft oder Textverarbeitung bei kaufmännischen Berufen.
Wenn du in deinem Lieblingsfach schlechte Noten hast, musst du das begründen können. Lügen sollte man auch hier nicht.

11) Wie kommen Sie mit Ihren Lehrern aus?

Mit manchen Menschen kommt man gut aus, mit anderen weniger gut. Das ist nur natürlich. Du kannst ruhig zugeben, wenn du mit einem Lehrer nicht so gut auskommst. Weise aber darauf hin, dass du mit anderen Lehrern gut zurecht kommst.
Was nicht gut ankommt ist: "Mit denen komme ich einfach nicht zurecht, die mobben mich."

12) Wie verbringen Sie Ihre Freizeit? Haben Sie Hobbys?

Nach den Hobbys gefragt, solltest du die nennen, die am besten zu deinem Wunschberuf passen. Wer zum Beispiel einen technischen Beruf lernen will und gerne bastelt oder sein Fahrrad repariert, sollte dies sagen. Bei kaufmännischen Berufen sind PC-Kenntnisse (Word, Excel) von Vorteil sowie das Interesse an Wirtschaft und am Börsengeschehen. Teamfähigkeit zeigt nach Meinung vieler Personalchefs, wer einen Mannschaftssport betreibt oder in einem Verein oder in einer Jugendgruppe aktiv ist und evtl. auch dort Verantwortung übernimmt.

13) Welche Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen lesen Sie?

Sei auch hier ehrlich, denn es könnten Detailfragen dazu folgen, z. B. Was haben Sie zuletzt gelesen? Worum ging es dabei?

14) Waren Sie in letzter Zeit öfters bei einem Arzt – sind Sie gesund?

Der Arbeitgeber darf sich nur nach aktuellen Erkrankungen erkundigen, die deine berufliche Leistungsfähigkeit einschränken und die mit dem Ausbildungsplatz in direktem Zusammenhang stehen.

15) Haben Sie vor, in nächster Zeit eine Familie zu gründen?

Dies ist ebenfalls eine unzulässige Frage – Man kann sie jedoch auch beantworten z.B. Nein, dafür ist es noch zu früh.

16) Haben Sie noch Fragen an uns, zur Ausbildung oder zu unserer Firma?

Bereite diese Frage vor, und schreibe dir entsprechende Fragen vorher auf. Diesen Zettel kannst du auch zum Vorstellungsgespräch mitnehmen.

Hinweis:
Ganz wichtig ist, dass du in einem Gespräch ehrlich und DU SELBST bist. Deine Antworten müssen stimmen und stimmig sein. Dies gilt auch für Knackpunkte im Lebenslauf, hierauf wirst du in jedem Fall angesprochen. Gebe eine ehrliche und realistische Begründung.
Wenn du immer nur das sagst, was vermutlich gerne gehört wird, ohne dass es stimmt, erkennt dies der Personalchef sofort.

Eine Vorbereitung auf das Gespräch lohnt sich immer!
Nutze dafür die **App "Bewerbung: Fit fürs Vorstellungsgespräch".**

Deborah Hummel

Kleine Gasse 37
48431 Rheine
Tel.: 05971 998877
E-Mail: hummel@web.de

Deborah Hummel, Kleine Gasse 37, 48431 Rheine

Ypsilon GmbH
Frau Kerstin Burg
Sandkampgasse 100
40477 Düsseldorf

22.11.JJJJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zur Industriekauffrau
Referenznummer Jobbörse: 10000-1027776271-S

Sehr geehrte Frau Burg,

in der Jobbörse der Agentur für Arbeit habe ich gelesen, dass Sie zum nächsten Ausbildungsjahr eine Ausbildungsstelle zur Industriekauffrau anbieten. Für diese Stelle möchte ich mich Ihnen gerne vorstellen.

Zurzeit besuche ich die zweijährige Handelsschule in Rheine, die ich im Sommer JJJJ mit der Fachhochschulreife (schulischer Teil) verlassen werde. Zu meinen Lieblingsfächern gehört Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen. Hier habe ich schon gelernt, Angebote zu vergleichen und Geschäftsvorgänge zu buchen. Diese Vorkenntnisse würde ich gerne in meine Ausbildung einbringen.

Während meines Praktikums bei Sign-Design stellte ich fest, dass es mir keine Schwierigkeiten bereitet, Buchführungsaufgaben zu erfüllen. Wie Sie dem beigefügten Praktikumszeugnis entnehmen können, zählt bereits jetzt der direkte Kontakt mit Kunden zu meinen Stärken, und daher interessiere ich mich auch sehr für die Bereiche Ein- und Verkauf.

Bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle lege ich besonderen Wert darauf, meine Ausbildung in einem Unternehmen zu absolvieren, das wie Ypsilon international aufgestellt ist. Gerne setze ich meine guten Sprachkenntnisse in Englisch und Französisch in Ihrer Firma ein. Auch die von Ihnen geforderten Eigenschaften wie Teamfähigkeit, Engagement und Kreativität habe ich bereits während meines Praktikums unter Beweis gestellt. Außerdem bin ich sehr gut in MS-Office.

Ich freue mich über die Einladung zu einem ausführlichen Gespräch und möchte gerne die Gelegenheit nutzen, weitere Informationen über Ihren Betrieb zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Deborah Hummel

Deborah Hummel
Kleine Gasse 37
48431 Rheine
Tel.: 05971 998877
E-Mail: hummel@web.de

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zur Industriekauffrau

für die Ypsilon GmbH, Düsseldorf

Deborah Hummel

Kleine Gasse 37
48431 Rheine
Tel.: 05971 998877
E-Mail: hummel@web.de

Lebenslauf

■ Persönliche Daten

Geboren am:	16.04.JJJJ in Bad Salzufeln
Staatsangehörigkeit:	deutsch
Eltern:	Walter Hummel, Kaufmann für Büromanagement Anja Hummel, Assistentin der Geschäftsführung

■ Schulbesuch

08.JJJJ – 07.JJJJ	Kaufmännische Schulen Rheine, Zweijährige Höhere Handelsschule, Fachhochschulreife (schulischer Teil)
Lieblingsfächer:	Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen Französisch und Englisch
08.JJJJ – 07.JJJJ	Städtische Realschule Kapenberg, Monheim Fachoberschulreife
08.JJJJ – 07.JJJJ	Städtische Grundschule Issel, Monheim

■ Praktikum

08.JJJJ – 09.JJJJ	Kauffrau im Einzelhandel Sign-Design, Rheine

■ Kenntnisse und Interessen

Führerschein	Klasse B
PC	Gute Kenntnisse im Office-Paket mit Word, Excel und Powerpoint Zertifikat in 10-Finger-Tastschreiben
Sprachen	Englisch und Französch gut, Wirtschaftsenglisch
Hobbys	Musik hören, Jogging, Freunde treffen, für Freunde bei Ebay (z. B. Handys oder Kleidung) verkaufen

Rheine, 22.11.JJJJ

Deborah Hummel

Willi Meier
Gleisweg 377
47777 Ahaus
Tel.: 12345 56789

Willi Meier, Gleisweg 377, 47777 Ahaus

Fensterbau Funke GmbH
Herrn Funke
Eisenstr. 35
48565 Coesfeld

04.07.20JJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Tischler zum 01.08 20JJ

Sehr geehrter Herr Funke,

suchen Sie zum 01.08.20JJ einen Auszubildenden für das Tischlerhandwerk? Ich freue mich darauf, Ihr Team als künftiger Azubi unterstützen zu können.

Seit vielen Jahren habe ich den Wunsch und das Interesse, im handwerklichen Bereich zu arbeiten. Dieser Wunsch bestätigte sich nach einem Praktikum in der Berufsorientierungswerkstatt der Kreishandwerkerschaft, das ich während meiner Schulzeit absolviert habe.

Sicherheit in meiner Entscheidung, diesen Berufszweig zu wählen, verschaffte mir dann mein dreiwöchiges Praktikum in der Tischlerei Winter in Emsdetten. Während des Praktikums habe ich viele tischlerspezifische Tätigkeiten kennengelernt bzw. eigenständig ausgeübt.

Zurzeit besuche ich die Verbundschule in Neuenkirchen, die ich im Juli nächsten Jahres erfolgreich mit der Fachoberschulreife abschließen werde.

Um Sie von mir und meinen Fähigkeiten zu überzeugen, biete ich gerne an, ein Praktikum in Ihrem Betrieb zu absolvieren.

Schon heute erwarte ich mit Spannung Ihre Einladung zu einem persönlichen Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen

Willi Meier

Über mich - Willi Meier

Fachoberschulreife

Erste Erfahrung im Tischlerhandwerk

Pluspunkte

Sportlich

Zielstrebig

Außerdem

Meßdiener in der St. Anna-Gemeinde

Jugendgruppenleiter

Nachhilfebetreuer für Jugendliche mit Migrationshintergrund

Interesse?

Gerne sende ich Ihnen meine vollständigen Unterlagen

Jens Planbe

Ochtruper Str. 234, 48485 Neuenkirchen
Tel.: 05973 99887766
E-Mail: jensplanbe@web.de

Jens Planbe, Ochtruper Str. 234, 48485 Neuenkirchen

Auto Motor Kart KG
Herrn Carlo Fuchs
Berliner Str.7
49477 Ibbenbüren

09. Januar JJJJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Automobilkaufmann
Referenznummer Jobbörse: 10000-1058272226-S

Sehr geehrter Herr Fuchs,

vielen Dank für das freundliche Telefonat am 06. Januar 20JJ. Wie besprochen, bewerbe ich mich um die Ausbildungsstelle zum Automobilkaufmann und um ein Praktikum während der Osterferien (18.04.JJJJ – 30.04.JJJJ) in Ihrem Hause.

Ich besuche die Berufsfachschule im Bereich Wirtschaft, die ich im Sommer 20JJ mit der Fachhochschulreife (schulischer Teil) beenden werde. Die Theorieprüfung für den Führerschein habe ich bereits bestanden, die praktische Prüfung ist in acht Wochen.

Automobile haben in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert und haben mich schon immer sehr fasziniert. Neben fundiertem Wissen über Automobile, deren Zubehör und kaufmännischen Kenntnissen gehört zu einem erfolgreichen Automobilkaufmann freundliches, höfliches Auftreten. Der Wechsel zwischen Bürotätigkeiten und Kundenkontakt ist einer der Aspekte, die mir an diesem Beruf besonders gefallen.

Die organisatorischen und kaufmännischen Aufgaben eines Automobilverkäufers möchte ich bei Ihnen vorab im Rahmen eines Praktikums kennenlernen. Da ich schon ein dreiwöchiges kaufmännisch orientiertes Schülerpraktikum absolviert habe, kann ich bereits aktiv bei der Bearbeitung von Rechnungen und Aufträgen und sonstigen Unterlagen mithelfen.

Bei der Mitarbeit im Schulkiosk habe ich schon den Umgang mit Kunden kennengelernt. Dank meiner ausgeprägten Kontaktfähigkeit und Kundenorientierung sowie meiner gewissenhaften Sorgfalt bei der Aufgabenerfüllung denke ich, dass ich für Ihr Unternehmen bereits während der Ausbildung einen Gewinn darstelle.

Ihr Betrieb ist bekannt dafür, eine gute Ausbildung zu gewährleisten und ist daher meine erste Wahl. Geben Sie mir Gelegenheit, Ihnen durch ein Praktikum meine Persönlichkeit und meine Kompetenzen zu zeigen!

Über eine Einladung von Ihnen freue ich mich daher ganz besonders.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Planbe

Jens Planbe

Ochtruper Str. 234, 48485 Neuenkirchen
Tel.: 05973 99887766
E-Mail: jensplanbe@web.de

Jens Planbe, Ochtruper Str. 234, 48485 Neuenkirchen

Akademie für Gesundheit
Herrn Tom Müller
Krankenhausweg 9
48431 Rheine

08.08.JJJJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Notfallsanitäter zum 01.09.20JJ

Sehr geehrter Herr Müller,

zunächst bedanke ich mich herzlich für das heutige Gespräch und sende Ihnen meine vollständigen Bewerbungsunterlagen zu.

Bis zum 20.06.20JJ besuchte ich die Elsa-Brändström-Realschule in Rheine, die ich mit dem mittleren Schulabschluss (FOR) beendet habe. Im Laufe der neunten Klasse habe ich ein Praktikum in der Ambulanz und der Intensivstation des Mathias-Spitals absolviert. Ich konnte zeigen, dass ich teamfähig und zuverlässig, engagiert und einfühlsam bin. Dort habe ich Einblicke in die Betriebsabläufe gewonnen und konnte mit Menschen verschiedenster Herkunft und in unterschiedlichsten Situationen zusammenarbeiten.

Um mich eingehend über Berufe im Rettungswesen zu informieren, habe ich während der Osterferien 20JJ ein weiteres freiwilliges Praktikum auf unserer Feuer- und Rettungswache absolviert. Dabei konnte ich mir einen Überblick über die Einsatzplanung und die Notrufannahme verschaffen. Praktische Erfahrungen habe ich durch die Begleitung im Rettungswagen und bei Krankentransporten gesammelt. Zudem habe ich den Schichtdienst sowie den Dienst an Wochenenden kennengelernt und mich schnell darin zurechtgefunden.

Ich bin ein fröhlicher und optimistischer Mensch, der emotional gefestigt ist und sich gerne körperlich betätigt. Es fällt mir leicht, auf Menschen zuzugehen und neue Kontakte zu knüpfen. Diese Eigenschaften machten mir die Arbeit während meines Praktikums sehr leicht. Meine Besonnenheit und meine guten Umgangsformen helfen mir in meiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Betreuer von Senioren.

Im Anschluss an eine Information der Berufsberatung über die neue Ausbildung zum Notfallsanitäter habe ich mich im Internet informiert und im Mathias-Spital weiter sachkundig gemacht. Besonders interessant ist für mich, dass der Notfallsanitäter sehr viel Verantwortung in der Ausübung seiner Tätigkeiten erhält. Dies alles hat mich in meiner Entscheidung, eine Ausbildung zum Notfallsanitäter zu absolvieren, bestätigt.

Wenn ich Ihr Interesse wecken konnte, freue ich mich sehr und sehe Ihrer Antwort mit Spannung entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Planbe

Lira Mhritatjanna

Johannesweg 15
48432 Rheine
Tel.: 05971 94455667
Lira-Mhri@gmx.de

Lira Mhritatjanna, Johannesweg 15, 48432 Rheine

Herrn Dr. Müller-Meier
Frau Schmidt-von-Schulze
Windbäckerstr. 3
48429 Rheine

5. Juli 20JJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Zahnmedizinische Fachangestellte

Sehr geehrte Frau Schmidt-von-Schulze,
sehr geehrter Herr Dr. Müller-Meier,

durch die Berufsberatung der Agentur für Arbeit habe ich erfahren, dass Sie einen Ausbildungsplatz als Zahnmedizinische Fachangestellte (ZMF) zum 01.08.20JJ anbieten. Für diese Ausbildungsstelle möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen.

Im Juni 20JJ habe ich die Abendrealschule mit der Mittleren Reife (Fachoberschulreife) erfolgreich abgeschlossen. Für den Beruf bringe ich beste Voraussetzungen mit. Neben dem passenden Schulabschluss zeichne ich mich durch gutes Benehmen und angemessene Umgangsformen aus.

Während eines Praktikums habe ich Einblicke in das Berufsbild der Zahnmedizinischen Fachangestellten gewonnen und wurde dadurch in meinem Ausbildungswunsch bestärkt.

Gerne gehe ich auf Menschen und ihre Probleme ein, behalte auch in Stresssituationen den Überblick und kann gut organisieren – insbesondere im Bürobereich. Auch Ihre moderne Technikausstattung und Ihre schonenden Behandlungsmethoden sprechen mich an. Meine aktive Unterstützung verschafft Ihnen mehr Zeit für den einzelnen Patienten.

Für eine Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten habe ich mich entschieden, da ich mich für medizinische Fragestellungen interessiere. Es macht mir Freude, anderen Menschen zu helfen, sie zu informieren und zu betreuen.

Ich arbeite aber auch gerne im Büro und freue mich, auch Verwaltungsaufgaben zu übernehmen. Da ich das 10-Finger-Tastschreiben in Word beherrsche, über Kenntnisse in Excel verfüge und daneben Erfahrungen mit Computerarbeit habe, könnte ich sofort mit Briefen an Patienten und Krankenkassen beginnen.

Ich freue mich sehr, wenn Sie mich zu einem Vorstellungsgespräch bzw. zu einer Arbeitserprobung einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Lira Mhritatjanna

Vanessa Altmann-Zweig

Schillerstraße 54
33098 Paderborn

Tel.: 05251 78563412
Mobil: 0174 01740174
E-Mail: vanessa.altmann@webnet.de

Peters & Frey Systemhaus GmbH
Geschäftsleitung
Frau Martina Barth
Am Markt 3
33098 Paderborn

28.09.20JJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zur Informatikkauffrau

Sehr geehrte Frau Barth,

Ihre Anzeige im Paderborner Anzeiger vom 26.08.JJJJ hat mich sehr angesprochen. Für diesen Ausbildungsplatz möchte mich Ihnen gerne vorstellen.

Zurzeit besuche ich die Diestelweg-Realschule in Paderborn, die ich im Juni nächsten Jahres mit dem mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) verlassen werde. Zu meinen Lieblingsfächern gehören Mathematik und Informatik.

Seit ich im Rahmen einer Projektarbeit an einer Datenbank für unsere Schulbibliothek mitgearbeitet habe, begeistern mich die vielfältigen Möglichkeiten des Einsatzes von Computern. Während meines Betriebspraktikums bei der Firma Trögert Softwarevertrieb GmbH erhielt ich einen ersten Einblick in kaufmännische Tätigkeiten. Besonders gut hat mir der Kontakt zu Kunden und Lieferanten gefallen. Meine Kommunikationsstärke hat mir den Umgang mit den Kunden sehr erleichtert. In meiner Freizeit engagiere ich mich in der Nachhilfe für ausländische Kinder.

Wie ich auf Ihrer Internetseite gesehen habe, beschäftigt sich Ihr Unternehmen unter anderem mit der Planung und dem Aufbau von Netzwerken. Da ich mich für diesen Bereich sehr interessiere, bewerbe ich mich um einen Ausbildungsplatz in Ihrem Unternehmen. Sie finden in mir eine engagierte und ehrgeizige Mitarbeiterin, die auch in brenzligen Situationen einen kühlen Kopf bewahrt. Diese Fähigkeiten werden in meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bei der Jugendfeuerwehr gefördert.

Auf Ihre Einladung zu einem Vorstellungsgespräch warte ich gespannt.

Mit freundlichen Grüßen

Vanessa Altmann-Zweig

Schillerstraße 54
33098 Paderborn

Tel.: 05251 78563412
Mobil: 0174 01740174
E-Mail: vanessa.altmann@webnet.de

Lebenslauf

Zur Person

Geboren am:	12. Januar JJJJ
Geburtsort:	Paderborn

Schulbildung und Praktikum

08/20JJ – 07/20JJ	Diestelweg-Realschule in Paderborn Lieblingsfächer: **Informatik, Deutsch, Sport, Mathematik** Abschluss: **Mittlerer Schulabschluss (FOR) im Juni JJJJ**
07/20JJ – 08/20JJ	Praktikum als **Fachinformatikerin** Trögest Softwarevertrieb GmbH, Paderborn
08/20JJ – 07/20JJ	Grundschule Mitte in Paderborn

Interessen und Kenntnisse

IT-Kenntnisse:	Projektarbeit Computerdatenbank, Kurs in Texterfassung
Sprache:	Englisch (Gute Schulkenntnisse)
Hobbys:	Computer, Tennis im Verein Grün-Weiß Paderborn
Ehrenamt:	Nachhilfe für ausländische Kinder, Oase e.V, Paderborn Jugendfeuerwehr, Freiwillige Feuerwehr Paderborn

Paderborn, 28. September 20JJ

MARCO HILDEBRAND

Wöstmannweg 96, 40123 Düsseldorf
☎ 0211 99887755
✆ 0126 12345678
✉ Hildebrand-Marco@webnet.de

Marco Hildebrand, Wöstmannweg 96, 40123 Düsseldorf

Wöstmann GmbH
Herrn Steiner
Wöstmannallee 1
49084 Wüststadt

15. September JJJJ

BEWERBUNG UM EINEN AUSBILDUNGSPLATZ ZUM WERKZEUGMECHANIKER

Sehr geehrter Herr Steiner,

von Ihrem Angebot zur Ausbildung von Werkzeugmechanikern habe ich durch meinen Berufsberater erfahren.

Für diese Ausbildung habe ich mich entschieden, da neben dem Bearbeiten von Werkstücken aus Metall und Kunststoff auch das Erstellen von Arbeitsprogrammen für computergesteuerte Werkzeugmaschinen zu den Aufgaben in diesem Beruf gehört.

Mein Vater, der den Beruf Schlosser erlernt hat, begeisterte mich schon früh für das Arbeiten mit Metall. In der Schule habe ich mir im Wahlfach Werken einige Metallbearbeitungstechniken angeeignet. Mein Ziel ist es, die Metallbearbeitung mit modernen computergesteuerten Maschinen zu erlernen.

Aufgrund meiner guten Noten bin ich sicher, dass ich die Elisabethschule mit dem qualifizierten Hauptschulabschluss nach Klasse 10 verlassen werde. Teamfähigkeit und Ehrgeiz sind Eigenschaften, die ich als Handballspieler immer unter Beweis stellen muss.

Ich freue mich, wenn ich in Ihrem Unternehmen, das zu den bedeutendsten Zulieferfirmen der Automobilindustrie in Nordrhein-Westfalen gehört, meine Ausbildung beginnen kann. Das Wöstmann-Werk ist bekannt für seine qualitativ hochwertige Ausbildung. Daher ist es mein Herzenswunsch, die Ausbildung zum Werkzeugmechaniker bei Wöstmann in Wüststadt am 01.08.JJJJ zu beginnen.

Ich freue mich sehr, von Ihnen zu hören.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Hildebrand

Lebenslauf

MARCO HILDEBRAND

Wöstmannweg 96, 40123 Düsseldorf
☎ 0211 99887755
✆ 0126 12345678
✉ Hildebrand-Marco@webnet.de

PERSÖNLICHE DATEN

Geboren am:	04. März JJJJ in Bamberg
Eltern:	Hans Hildebrand, Metallbauer - Konstruktionstechnik Marianne Hildebrand, Verkäuferin

SCHULBILDUNG

01.08.JJJJ – 31.07.JJJJ	Elisabethschule in Düsseldorf
Voraussichtlicher Abschluss	**Qualifizierter Hauptschulabschluss nach Klasse 10**
01.08.JJJJ – 31.07.JJJJ	Grundschule in Ingolstadt

BERUFLICHE ERFAHRUNGEN

10.02.JJJJ – 26.02.JJJJ	Praktikum als Metallbauer Walter Schlosserei GmbH, Düsseldorf

KENNTNISSE UND INTERESSEN

Kenntnisse:	gutes räumliches Denken EDV-Grundkenntnisse (Word, Excel, Powerpoint) handwerkliches Geschick Grundkenntnisse der Metallverarbeitung
Hobbys:	Programmieren, kleinere Reparaturen durchführen, Handball spielen im Verein Rot-Weiß Düsseldorf
Lieblingsfächer:	Technisches Zeichnen, Physik, Mathematik

Düsseldorf, 15. September 20JJ

Marco Hildebrand

Debbie Mahler

Jägerhofallee 48a, 71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141 7732340, Handy-Nr.: 0173 01730173
E-Mail: debbie-mahler@webnet.de

Debbie Mahler, Jägerhofallee 48a, 71638 Ludwigsburg

SHS Werbung & Kommunikation GmbH
Frau Simone Haupt
Eichhörnlesweg 23
71345 Stuttgart

10. September JJJJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Mediengestalterin für Digital- und Printmedien, Fachrichtung Gestaltung und Technik

Sehr geehrte Frau Haupt,

wie in unserem Telefonat vom 9. September JJJJ vereinbart, bewerbe ich mich auf die freie Ausbildungsstelle im Bereich Mediendesign.

Während meiner Ferienarbeit als Bürohilfskraft im letzten Sommer in einem großen Medienunternehmen ist mir klar geworden, dass ich später einmal selbst Medien gestalten möchte. Unser Gespräch hat mich davon überzeugt, dass die umfassende und gründliche Ausbildung im Beruf Mediengestalterin für Digital- und Printmedien für mich der optimale Einstieg in diesen Berufsbereich wäre.

Erste praktische Erfahrungen als angehende Mediendesignerin konnte ich in den diesjährigen Sommerferien bei der Werbeagentur Kreativ-Design in Ludwigsburg erwerben, die sich auf Printprodukte spezialisiert hat. Mein besonderes Interesse gilt jedoch dem Bereich Multimedia. Im Sommer 20JJ werde ich das Abitur erhalten.

Wenn Sie mir in diesem gefragten Ausbildungsbereich eine Chance geben, können Sie sicher sein, dass ich mich mit meinem ganzen Engagement in Ihr Unternehmen einbringen werde. Ich bin überzeugt, dass ich aufgrund meiner kreativen Fähigkeiten, meiner ausbaufähigen Grundkenntnisse in der Grafikbearbeitung und meines guten Sprachgefühls schon bald produktiv bei der Realisierung von Multimediaproduktionen mitarbeiten kann.

Über eine Einladung zu einem Gespräch freue ich mich schon heute.

Mit freundlichen Grüßen

Debbie Mahler

Debbie Mahler

Jägerhofallee 48a, 71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141 7732340, Handy-Nr.: 0173 01730173
E-Mail: debbie-mahler@webnet.de

Lebenslauf

Persönliche Daten

Geboren am:	12. Mai JJJJ in Stuttgart
Eltern:	Michael Mahler, Industriekaufmann Ingrid Gerber, Rechtsanwältin

Schulbildung

Gymnasium:	seit 20JJ Friedrich-Schiller-Gymnasium, Ludwigsburg
Schulabschluss:	**Abitur im Sommer JJJJ**
Lieblingsfächer:	Bildende Kunst, Mathematik, EDV
Grundschule:	20JJ – 20JJ Freibühlschule, Stuttgart

Interessen und Kenntnisse

Grafik	InDesign, Photoshop, Corel Draw
Ehrenamt:	seit 20JJ Mitarbeit bei der Schülerzeitung „Scheinwerfer“, verantwortlich für Grafik
Wettbewerbe:	20JJ Wettbewerb „Schüler gestalten Ihre Welt“
Hobbys:	Zeichnen, Schwimmen, Tanzen

Erste Berufserfahrung

Ferienarbeit:	im Sommer 20JJ Bürohilfskraft Westdeutsche Medienunion, Marbach
Praktikum:	im Sommer 20JJ vierwöchiges Praktikum als Mediengestalterin Kreativ-Design, Ludwigsburg

Ludwigsburg, 10.09.20JJ

Debbie Mahler

Daniel Düsentrieb

Alter Bach 66, 48477 Hörstel
☎ 05646 12345
✉ Daniel.Duesentrieb@web.de

Daniel Düsentrieb, Alter Bach 66, 48477 Hörstel

Restaurant Auertal
Herrn Maus
Salzgasse 10
48485 Neuenkirchen

26. Juni 20JJ

Bewerbung um eine Ausbildungsstelle als Koch

Sehr geehrter Herr Maus,

ich bewerbe mich auf die von Ihnen in der Münsterländischen Volkszeitung ausgeschriebene Ausbildungsstelle als Koch.

Zurzeit besuche ich die 10. Klasse der Elisabethschule Rheine, die ich im Sommer nächsten Jahres mit dem Realschulabschluss (Fachoberschulreife) beenden werde.
Ich interessiere mich schon seit langer Zeit sehr für den Beruf des Kochs und habe bereits ein Praktikum in einer Metzgerei und einer Pizzeria absolviert.

In meinem Aushilfsjob als Pizzabäcker habe ich gelernt, in Stresssituationen oder unter Zeitdruck meine Aufgaben zu bewältigen.
Das sind Eigenschaften, die mir für diesen Beruf sehr wichtig erscheinen.

Ihr Restaurant habe ich anlässlich einer Familienfeier am 10. Mai diesen Jahres kennen gelernt. Bei dieser Gelegenheit durfte ich mir die Arbeitsplätze in der Küche ansehen und Ihr Koch Herr Meyer hat mir die Arbeit eines Koches erläutert und nachvollziehbar gemacht. Daher habe ich auch direkt darum gebeten, in den Ferien ein Praktikum in Ihrem Restaurant machen zu können. Da mir Ihr Restaurant und besonders Ihr Koch sehr gut gefallen haben, möchte ich jetzt unbedingt bei Ihnen das Handwerk eines Koches erlernen.

Meine Berufsberaterin und die Erläuterungen in der Berufenet-Datenbank der Agentur für Arbeit bestärkten mich in meinem Wunsch, Koch zu werden. Meine Schulkenntnisse in Mathematik, z.B. Berechnen von Mengenverhältnissen, und in Chemie, z.B. Teilnahme an der Arbeitsgemeinschaft „Lebensmittelchemie und Lebensmittelhygiene“, sind für den Start als Auszubildender bei Ihnen sicherlich hilfreich.

Als aktiver Fußballspieler gehören Teamfähigkeit und Leistungsbereitschaft zu meinen Stärken.

Ich freue mich auf Ihre Antwort und eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Düsentrieb

Daniel Düsentrieb

Alter Bach 66, 48477 Hörstel
☎ 05646 12345
✉ Daniel.Duesentrieb@web.de

Lebenslauf

Persönliche Daten

Geboren:	01. Dezember JJJJ in Rheine
Geschwister:	Daisy, 22 Jahre, Studentin
Eltern:	Dagobert Düsentrieb, Bäcker Daniela Düsentrieb, Medizinische Fachangestellte

Schulbildung

08/JJJJ – 07/JJJJ	Elisabethschule, Rheine **voraussichtlich Fachoberschulreife (FOR)** Lieblingsfächer: Deutsch, Kunst Fremdsprache: Englisch
08/JJJJ – 07/JJJJ	Städtische Gemeinschaftsgrundschule, Rheine

Schulische Aktivitäten

JJJJ – JJJJ	Technikwettbewerb Robotron
JJJJ – JJJJ	Gartenprojekt

Praktika und Berufstätigkeit

06/JJJJ	**Koch** Gaststätte Am Bach, Mesum
08/JJJJ	**Fleischer** Fleischerei Gutwurst, Rheine
seit 06/JJJJ	**Pizzabäcker** (Aushilfsjob) Pizzeria Margarita, Mesum

Kenntnisse und Hobbys

Kochen	Teilnahme an einem zweimonatigen Kochkurs der VHS
EDV	MS Word, Grundkenntnisse
Sport	Fußball

Rheine, 25.06.JJJJ

Daniel Düsentrieb

Julia Schmidt

Kerzenweg 25
48431 Rheine
Tel. 05971 345876
Mobil: 0177 11223344
E-Mail: julia-schmidt@web.de

Julia Schmidt, Kerzenweg 25, 48431 Rheine

Mühle & Co. KG
Herrn Meyer
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh

24.03.JJJJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Werkzeugmechanikerin

Sehr geehrter Herr Meyer,

durch persönliche Recherche habe ich von der fundierten Ausbildung zur Werkzeugmechanikerin in Ihrem Unternehmen erfahren. Mit großem Interesse habe ich Ihre Ausführungen zur Ausbildung gelesen und bewerbe mich bei Ihnen um diesen Ausbildungsplatz.

Zurzeit besuche ich die 10. Klasse der Heriburgschule in Neuenkirchen, die ich im Juni nächsten Jahres mit der Fachoberschulreife abschließen werde.

Während eines zweiwöchigen Betriebspraktikums im August 20JJ bei der Firma Klarmann GmbH in Rheine habe ich einen ersten Einblick in die Arbeit von Werkzeugmechanikern gewonnen. Zu meinem Aufgabenbereich gehörte das Montieren und Warten von Werkzeugmaschinen. Meine mathematisch-naturwissenschaftliche Begabung war dabei sehr hilfreich. Deshalb durfte ich auch in der Endkontrolle arbeiten, um die Qualität der Erzeugnisse zu prüfen. Nach diesem Praktikum habe ich mich im BiZ und beim Berufsberater ausführlicher über diesen Beruf informiert. Anschließend stand mein Entschluss fest, Werkzeugmechanikerin zu werden.

Die Ausbildung möchte ich unbedingt in Ihrem Unternehmen machen, da die Mühle & Co. KG nicht nur ein bekanntes innovatives Unternehmen in Deutschland ist, sondern auch mit seiner Produktvielfalt eine international bedeutende Rolle im Weltmarkt spielt. Besonders spannend finde ich die geplante Herstellung von chirurgischen Werkzeugen.

In einem Vorstellungsgespräch und gerne auch in einem Praktikum werde ich Sie von meinen Stärken überzeugen. Auf Ihre Einladung freue ich mich daher ganz besonders.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Schmidt

Julia Schmidt

Kerzenweg 25
48431 Rheine
Tel. 05971 345876
Mobil: 0177 11223344
E-Mail: julia-schmidt@web.de

Lebenslauf

Persönliche Daten

Geboren:	01.07.1998 in Rheine
Staatsangehörigkeit:	deutsch

Schulausbildung

08/JJJJ – 07/JJJJ	Heriburgschule, Neuenkirchen Voraussichtlich: **Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)** **Lieblingsfächer: Werken und Mathematik**
08/JJJJ – 07/JJJJ	Michael-Schule, Rheine

Praktikum

08/JJJJ	**Zweiwöchiges Praktikum als Metallbauerin** Firma Klarmann, Rheine • Mithilfe bei der Herstellung von Kotflügeln • Tätigkeiten: Bohren, Drehen und Fräsen

Kenntnisse

Fremdsprachen	Englisch, gute Schulkenntnisse
IT-Kenntnisse	Windows 10, MS Office (Word, Excel, Powerpoint)

Interessen

Sport	Badminton im ETUS-Verein
Werken	Zeichnen und Bauen von Holzmodellen
Hobby	Lesen von Abenteuer- und Science-Fiction-Romanen

Rheine, 24.03.JJJJ

Julia Schmidt

Julia Schmidt

Kerzenweg 25
48431 Rheine
Tel. 05971 345876
Mobil: 0177 11223344
E-Mail: julia-schmidt@web.de

Über mich

Ich bin ein 15-jähriges Mädchen, das keine technische und handwerkliche Herausforderung scheut. Freunde und Familienmitglieder setzen inzwischen auf mich, wenn Gegenstände des täglichen Lebens kaputt gehen.

Warum Sie mich kennen lernen sollten

Als aufgeweckte, wissbegierige mit handwerklichem Geschick ausgestattete junge Frau brenne ich darauf, Ihnen meine Talente zu erläutern und diese während der 3½-jährigen Ausbildungszeit zu zeigen.

Warum ich unbedingt Werkzeugmechanikerin werden möchte

Werkzeuge interessieren mich schon seit meiner Kindergartenzeit.
Beschädigtes Spielzeug wollte ich gerne reparieren und
war daher immer auf der Suche nach geeigneten Hilfsmitteln.
Ein Bekannter meiner Eltern ist Arzt. In der Praxis fand ich die Instrumente immer sehr interessant. So formte sich mein Wunsch, später geeignete chirurgische Instrumente zu entwerfen und herzustellen. Auch meine Neigung zu technischen Geräten, Maschinen und Anlagen kann ich als Werkzeugmechanikerin nutzen.

Als ich vor einiger Zeit im Focus gelesen habe, dass Ihr Unternehmen plant, zukünftig chirurgische Gerätschaften und Werkzeuge herzustellen, war für mich klar, hier die Ausbildung absolvieren zu wollen.
Ich finde es interessant, anhand von teilweise komplizierten technischen Zeichnungen oder entsprechend gefertigten Mustern Werkzeuge herzustellen.
Eine Übernahme nach erfolgreicher Abschlussprüfung wäre mein Traum.

Einblicke in die Berufswelt

Meine ersten Einblicke in die Berufswelt habe ich beim „Girls' Day" JJJJ am Arbeitsplatz meines Vaters erhalten. Mein Vater arbeitet in der Stadtverwaltung als Sachbearbeiter für öffentliche Angelegenheiten. Hier bemerkte ich sofort, dass Bürojobs nicht das Richtige für mich sind.

Mein Praktikum JJJJ habe ich bewusst bei Klarmann in Rheine absolviert.
Hier habe ich in zwei Wochen vielfältige Einblicke in die Arbeitsabläufe industrieller Serienproduktion erhalten und die Wichtigkeit vorhandener Werkzeuge erlebt.

Max Wallstreet

Bergstr. 5, 40477 Düsseldorf
Tel.: 0211 223344
max-Wall@web.de

Max Wallstreet, Bergstr. 5, 40477 Düsseldorf

Bodengesellschaft
Frau Giehlings
Schillerstraße 351
40479 Düsseldorf

30.04.20JJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Maurer

Sehr geehrte Frau Giehlings,

sehr gerne bewerbe ich mich bei Ihnen um einen Ausbildungsplatz als Maurer zum 01. September 20JJ. Da mich dieser Ausbildungsberuf sehr fasziniert, möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen.

An der Kollwitz-Schule werde ich meinen Hauptschulabschluss nach Klasse 10 im Sommer 20JJ machen.

Die Inhalte der Ausbildung zum Maurer sind mir bekannt, da ich bereits während meines Schülerbetriebspraktikums in einem Bauunternehmen nicht nur erste Erfahrungen und Kenntnisse im Baubereich sammeln, sondern auch auf Baustellen den Beruf des Maurers in seiner Vielfalt entdecken konnte.

Im Rahmen meiner Tätigkeiten habe ich vor allem Grundkenntnisse im Umgang mit Werkzeugen, Baumaschinen, der Mischmaschine sowie in der Erstellung einer Mauer gewonnen. Meine Eltern unterstützte ich in den vergangenen Monaten beim Umbau ihres Gartens und beim Bau einer Gartenmauer, seitdem beschäftige ich mich mit kreativen und handwerklichen Arbeiten. Hier konnte ich meine Geschicklichkeit und mein technisches Verständnis unter Beweis stellen.

Ich arbeite sehr gerne im Freien, scheue keine körperlich anstrengenden Arbeiten und interessiere mich sehr für die vielfältigen Tätigkeiten eines Maurers.

Durch mein Praktikum und die Arbeit mit meinen Eltern bin ich geübt darin, Probleme schnell und selbstständig zu lösen und im Team zu arbeiten.

Meine handwerkliche Eignung, meine Zuverlässigkeit sowie meine schnelle Auffassungsgabe werde ich gerne in Ihrem Betrieb einsetzen.

Auf ein Vorstellungsgespräch freue ich mich!

Mit freundlichen Grüßen

Max Wallstreet

Susanne Brocken-Meier
Feldweg 15, 40277 Düsseldorf
☎ 0211 23456789, Brocken-Meier@google.de

Susanne Brocken-Meier, Feldweg 15, 40277 Düsseldorf

Gemeinschaftspraxis Dr. Bernhard Burg
Frau Gerlinde Wagener
Windkraftstr. 31
40457 Neuss

5. Juli 20JJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zur Medizinischen Fachangestellten

Sehr geehrte Frau Wagener,

auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz bin ich über die Jobbörse der Agentur für Arbeit auf Ihr Ausbildungsplatz-Angebot gestoßen.

Abwechslungsreiche Tätigkeiten und immer neue Herausforderungen machen diesen Beruf zu etwas Besonderem. Für eine Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten habe ich mich entschieden, da ich mich für medizinische Fragestellungen interessiere.

Es macht mir Freude, anderen Menschen zu helfen und sie zu betreuen.
Ich habe mich gründlich über das Berufsbild, die Ausbildungsinhalte und die an mich gestellten Anforderungen informiert und bin mir sicher, dass ich diese erfülle.

Daher bewerbe ich mich um einen Ausbildungsplatz für das Jahr 20JJ und bin überzeugt, hierfür die erforderlichen Voraussetzungen mitzubringen:

- abgeschlossener mittlerer Bildungsabschluss
- Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen
- schnelles Auffassungsvermögen und Lernbereitschaft
- gute EDV-Kenntnisse.

Zudem bin ich zuverlässig und sehr freundlich gegenüber anderen Menschen. Teamfähigkeit gehört zu meinen Stärken. Ich behalte selbst in stressigen Situationen stets die Übersicht und handle überlegt und gewissenhaft. Diese Eigenschaften setze ich bereits erfolgreich in meinem Nebenjob als Verkäuferin im MediaMarkt ein.

Sie möchten mich vorab näher kennenlernen? Gerne bin ich bereit, vor Beginn der Ausbildung ein Praktikum bei Ihnen zu absolvieren.

Sollte meine Bewerbung Sie überzeugt haben, freue ich mich über eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Brocken-Meier

Katharina Glocke
Kirchturmweg 7
48282 Emsdetten
Tel.: 02571 23034056
E-Mail: katharinaglocke@gmx.de

Katharina Glocke, Kirchturmweg 7, 48282 Emsdetten

Maschinenfabrik Brosche GmbH
Personalabteilung
Frau Christel Müller
Heinrich-Brosche-Straße 10
45678 Wenningen

13.07.20JJ

Bewerbung um ein Duales Studium zum Bachelor of Arts (Betriebswirtschaft) zum 01.08.20JJ

Sehr geehrte Frau Müller,

mit Engagement und einem Ausbildungsplatz in einem weltweit führenden Unternehmen in die Zukunft starten – das ist mein Ziel. Ihre Homepage und insbesondere das erfolgreiche Auftreten des Unternehmens auch auf ausländischen Märkten, hat mein Interesse an einer Ausbildung in Ihrem Unternehmen geweckt, und ich bewerbe mich um ein Duales Studium im Bereich Bachelor of Arts (Betriebswirtschaft).

Die Ausbildung zur staatlich geprüften kaufmännischen Assistentin für Fremdsprachen an der Höheren Berufsfachschule Middendorf in Rheine habe ich im Juli 20JJ erfolgreich beendet. Im Juli 20JJ werde ich an der Fachoberschule (FOS 13) mein Abitur machen.

Als kaufmännische Assistentin für Fremdsprachen verfüge ich über gute Kenntnisse in BWL, Rechungswesen und bin fit in Englisch, Spanisch und Französisch. Meine umfangreichen Sprachkenntnisse konnte ich durch viele Schüleraustausche, Auslandspraktika und ein Auslandsjahr in Kanada ausbauen.

Über das duale Studium habe ich mich umfassend informiert. Das Modell entspricht genau meinen Vorstellungen, da ich sowohl Fachwissen, als auch auch Praxiserfahrung erwerben möchte. Ich bin hoch motiviert, meine Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, Spanisch, Französisch), die ich durch Auslandspraktika vertiefen konnte, gewinnbringend für meine Ausbildung in Ihrem Unternehmen zu nutzen.

Ich bin überzeugt, die richtige Kandidatin zu sein und stelle mich gerne persönlich vor.

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Glocke

BEWERBUNG

Lasse Laskewski
In der Lake 222, 48429 Rheine
✆ 05971 123456
lasse.laskewski@webnet.de

Lasse Laskewski, In der Lake 222, 48429 Rheine

Windscheidt Holzbau GmbH
Herrn Windscheidt
Goethestr. 3
48485 Neuenkirchen

08.01.20JJ

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Tischler zum 01.08.20JJ

Sehr geehrter Herr Windscheidt,

gerne bewerbe ich mich bei Ihnen zum 01.08.20JJ um einen Ausbildungsplatz als Tischler.
Bis zum 31.07.20JJ besuchte ich die Hauptschule, die ich mit dem qualifizierten Hauptschulabschluss beendet habe.

An dem Beruf des Tischlers faszinieren mich die Vielfalt der Tätigkeiten und der Umgang mit den verschiedensten Holzarten und den dazugehörigen Techniken, wie z.B. das Sägen, das Hobeln, das Schleifen sowie die Furnierarbeiten.

Ich weiß genau, dass mir die Arbeit und der Umgang mit Holz viel Freude bereitet.
Erste Kenntnisse in diesem Berufsfeld habe ich durch verschiedene Holzarbeiten in der kleinen Werkstatt meines Vaters und im Praktikum gesammelt. Sowohl das Sägen, Schleifen und das Anfertigen kleiner Möbelstücke z.B. Hocker und Regale machen mir viel Spaß.

Außerdem besuche ich einen berufsvorbereitenden Lehrgang, der mich auf die Ausbildung als Tischler vorbereitet. Das Tischlerhandwerk von Grund auf zu erlernen und mich durch die Ausbildung optimal auf die Tätigkeit als Tischler vorzubereiten, ist mir sehr wichtig.

Meine Fähigkeiten liegen vor allem im handwerklichen Bereich. Zuverlässigkeit, Höflichkeit, körperliche Fitness und eine gute Auffassungsgabe können Sie von mir erwarten. Diese Eigenschaften sorgten auch dafür, dass ich die Hauptschule mit guten Noten verlassen habe.

Über die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch freue ich mich sehr. Um meine Kenntnisse und Fertigkeiten kennenzulernen, stehe ich Ihnen gerne für ein Praktikum zur Verfügung.

Mit freundlichem Grüßen

Lasse Laskewski

BEWERBUNG

L E B E N S L A U F

Persönliche Angaben

Name:	Lasse Laskewski
Anschrift:	In der Lake 222 48429 Rheine
Telefon:	05971 123456
E-Mail:	lasse.laskewski@webnet.de
Geboren:	23. Februar JJJJ in Münster

Schulbildung

08/20JJ – 07/20JJ	Städtische Hauptschule, Rheine **Abschluss: Qualifizierter Hauptschulabschluss (10A)**

Berufliche Erfahrungen

seit 09/20JJ	Aushilfe Gebäudereinigung Saubermann, Greven
09/20JJ – 07/20JJ	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme, Kreishandwerkerschaft Rheine
05/20JJ – 06/20JJ	Praktikum Tischlerbetrieb „Hobel & Säge“, Neuenkirchen

Besondere Kompetenzen

- Handwerkliches Geschick
- Computerkenntnisse
- Hohe Arbeitsbereitschaft

Persönliche Interessen

- Holzarbeiten
- Basketball im SV Mesum
- Schwimmen beim SV Rheine

Rheine, 18.11.20JJ

Lasse Laskewski

L E B E N S L A U F

DARIA SCHÜTZE

Witzecke 171, 48285 Greven, ☎ 02571 007006005, ✉ daria.schuetze@email.de

Daria Schütze, Witzecke 171, 48265 Greven

Schmitz Anlagenbau
Frau Christel Plass
Bergweg 15
49478 Coesfeld

10. Oktober 20JJ

Bewerbung um ein Duales Studium zum Bachelor of Engineering/Science - Maschinenbau

Sehr geehrte Frau Plass,

auf der Suche nach einem Dualen Studium bin ich in der Jobbörse der Agentur für Arbeit auf Ihre Anzeige gestoßen. Diese habe ich mit großem Interesse gelesen und sie hat mich überzeugt, mich bei Ihnen zu bewerben.

Mein Abitur werde ich 20JJ erhalten, meine Leistungskurse sind Mathematik und Englisch.

Ich habe Freude daran, etwas zu konstruieren und zu bauen. Während meines Praktikums in der Werkstatt des Autohauses Senger habe ich viele Eindrücke gesammelt, die meinen Berufswunsch bekräftigt haben. Nicht nur die praktische Tätigkeit einer Mechatronikerin reizt mich, sondern auch die Aufgabe, aus einer Idee eine konkrete Vorstellung zu entwickeln und diese dann in die Tat umzusetzen.

Im Rahmen eines Nebenjobs in der Eisengießerei Reckers habe ich in der Endkontrolle der Hydraulikabteilung gearbeitet und bin dort mit Hydraulikteilen in Kontakt gekommen, die in LKW verbaut werden. Diese Kenntnisse kann ich im Dualen Studium gut anwenden.

Meine Teamfähigkeit konnte ich in der Fußballjugend des Grevener-Kickoff-Vereins unter Beweis stellen. Aber auch meine Schiedsrichtertätigkeit im Westfalenfußball zeigt meine Stärken hinsichtlich Entscheidungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbereitschaft.

Ihr Unternehmen und die weiteren Standorte zu erreichen, ist für mich kein Problem, da ich im Besitz des Führerscheins Klasse B und eines PKW bin.

Gerne bin ich bereit, mich für ein Praktikum in Ihrem Betrieb zur Verfügung zu stellen, um die Arbeit bei einem kundenorientierten Dienstleister mit langjähriger Erfahrung kennenzulernen.

In der Hoffnung Ihr Interesse geweckt zu haben, erwarte ich mit Spannung Ihre Antwort.

Mit freundlichen Grüßen

Daria Schütze

SEBASTIAN SCHAFFNER

Gleisweg 377, 48485 Neuenkirchen
Tel.: 01234 5678987
E-Mail: sebastian.schaffner@web.de

Sebastian Schaffner, Gleisweg 377, 48485 Neuenkirchen

Bahn und Anlagen GmbH
Leiterin Personalabteilung
Frau Stefanie Meyer
Hovestraße 10
49478 Coesfeld

10.06.20JJ

BEWERBUNG UM EINE AUSBILDUNG ZUM MECHATRONIKER

Sehr geehrte Frau Meyer,

über das Onlineportal der Agentur für Arbeit bin ich auf Ihre Firma und Ihre Stellenausschreibung aufmerksam geworden. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich um die Ausbildungsstelle zum Mechatroniker zu bewerben.

Derzeit besuche ich die letzte Klasse der Elsa-Brändström-Realschule, die ich im Sommer 20JJ mit der Fachoberschulreife beenden werde.

In der Schule zeichne ich mich durch Zielstrebigkeit, ein hohes Maß an Lernbereitschaft und Ehrgeiz aus. Meine Noten in den Hauptfächern sind daher alle gut. In meiner Freizeit beschäftige ich mich mit elektronischen Bauteilen und darf meinem Vater in der Metallbearbeitung helfen. Wir restaurieren zusammen alte Traktoren.

Im Internet und im Berufsinformationszentrum habe ich mich sehr ausführlich über die Ausbildung des Mechatronikers informiert. Gerade die Erweiterung des Technikbereichs deckt sich mit meinen Interessen und Neigungen. Die Bedienung von Diagnosegeräten, das Nachrüsten von elektronischen Systemen oder die Instandsetzung und Wartung finde ich ebenso spannend, wie Verbesserungen der Technik oder gänzlich neue Technologien.

Als Mechatroniker werde ich bei Ihnen elektrische Baugruppen und Komponenten installieren, sowie Steuerungen für Anlagen bauen und prüfen. Im Endeffekt helfe ich somit bei der Herstellung von Zügen verschiedenster Bauarten und nehme eine entscheidende Schnittstelle in der Teamarbeit wahr. Das entspricht meinen Vorstellungen von einer interessanten und zukunftsträchtigen Ausbildung.

Wertvoll wäre für mich, Ihren Betrieb vorab kennen zu lernen. Geben Sie mir bitte die Gelegenheit, einen Schnuppertag in Ihrem erfolgreichen, innovativ ausgerichteten Unternehmen zu verbringen.

Ich freue mich über die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch, in dem ich mich nicht nur persönlich vorstellen kann, sondern auch aus erster Hand weitere Informationen über die Ausbildung in Ihrem Unternehmen erhalte.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Schaffner

Bewerbung

Firma
Roter Flexograf
Frau Alexandra Weßling
Grafittiwege 999
48268 Greven

Mediengestalterin Digital und Print, Fachrichtung Gestaltung und Technik das möchte ich werden!

Sehr geehrte Frau Weßling,

ein kreativer Kopf mit Fachoberschulreife bewirbt sich bei Ihnen zum 01.08.20JJ um einen Ausbildungsplatz zur Mediengestalterin Digital und Print in der Fachrichtung Gestaltung und Technik.

Obwohl ich noch sehr jung bin, gilt seit Jahren mein Interesse der Vorbereitung und Durchführung von gestaltungstechnischen Arbeiten, aber auch der Planung von Veranstaltungen jeglicher Art. Mein Wunsch, in diesen Berufsbereich zu gehen, wurde schon sehr frühzeitig durch den Unterricht im Fach „Kunst“ und später durch das Fach „Werken“ geweckt. Hier habe ich auch verschiedene Grafikprogramme kennengelernt.

In dieser Zeit entwarf ich verschiedene Kunstobjekte und habe dabei die Gestaltungsmöglichkeiten mit Holz, Metall und Kunststoff erlernt. Einige meiner Arbeiten habe ich bereits verkaufen können. Gerne bin ich bereit, Ihnen Bilder meiner Objekte aus dieser Zeit zu zeigen.

Über die Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich sehr.

Mit freundlichen Grüßen

Simona Sims

Meine Fähigkeiten:

- Technisches Verständnis
- Räumliche Vorstellungskraft
- Zeichnerisches Können
- Gestaltungstechnisches Talent
- Handwerkliche Fähigkeiten
- Teamfähigkeit

Meine Zukunftswünsche:

- Arbeiten in einem Betrieb, der so ein hohes Ansehen genießt wie Ihre Firma
- Weiterentwicklung meiner gestalterischen Kenntnisse und Fertigkeiten
- Berufsabschluss mit guten Noten
- Erfolgreich im Beruf arbeiten

Meine Kontaktdaten:

- Simona Sims
  Lotteriestr. 326
  48282 Emsdetten
- Tel.: 02515 123456
- E-Mail: simona.sims@gmxnet.de

Bewerbungstagebuch

Lfd. Nr.	Versand-datum	Firma	Ansprech-partner	Einstellungstest	Vorstellungs-gespräch	Ergebnis

Berufsinformationszentren

Nordrhein-Westfalen

Agentur für Arbeit Aachen-Düren
- Roermonder Str. 51, 52072 Aachen
  Tel.: 0241 897-1104
- Moltkestr. 49, 52351 Düren
  Tel.: 02421 124-805

Agentur für Arbeit Ahlen-Münster
- Martin-Luther-King-Weg 22, 48155 Münster
  Tel.: 0251 698-333
- Bismarckstr. 10, 59229 Ahlen
  Tel.: 02382 959-137

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Bensberger Str. 85, 51465 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 9333-828

Agentur für Arbeit Bochum
Universitätsstr. 66, 44789 Bochum
Tel.: 0234 305-1213

Agentur für Arbeit Bonn
Villemombler Str. 101, 53123 Bonn
Tel.: 0228 924-1201

Agentur für Arbeit Coesfeld
Holtwicker Str. 1, 48653 Coesfeld
Tel.: 02541 919-125

Agentur für Arbeit Detmold
Wittekindstr. 2, 32758 Detmold
Tel.: 05231 610-222

Agentur für Arbeit Düsseldorf
Grafenberger Allee 300, 40237 Düsseldorf
Tel.: 0211 692-2019

Agentur für Arbeit Duisburg
Wintgensstr. 29-33, 47058 Duisburg
Tel.: 0203 302-1647

Agentur für Arbeit Essen
Berliner Platz 10, 45127 Essen
Tel.: 0201 181-2197

Agentur für Gelsenkirchen
Vattmannstr. 12, 45879 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 164-111

Agentur für Arbeit Hagen
Körnerstr. 98-100, 58095 Hagen
Tel.: 02331 202-241

Agentur für Arbeit Hamm
Bismarckstr. 2, 59065 Hamm
Tel.: 02381 910-1001

Jobcenter Herford
Hansastr. 33, 32049 Herford
E-Mail: jobcenter-herford.716-U25@jobcenter-ge.de

Agentur für Arbeit Iserlohn
Brausestr. 13-15, 58636 Iserlohn
Tel.: 02371 905-273

Agentur für Arbeit Meschede-Soest
- Heinsbergplatz 6, 59494 Soest
  Tel.: 02921 106-400
- Brückenstr. 10, 59872 Meschede
  Tel.: 0291 204-340

Agentur für Arbeit Mettmann
Marie-Curie-Str. 1-5, 40822 Mettmann
Tel.: 02104 6962-600

Agentur für Arbeit Mönchengladbach
Lürriper Str. 56, 41065 Mönchengladbach
Tel.: 02161 404-2250

Agentur für Arbeit Oberhausen
Mülheimer Str. 36, 46045 Oberhausen
Tel.: 0208 8506-240

Agentur für Arbeit Paderborn
Bahnhofstr. 26, 33102 Paderborn
Tel.: 05251 120-342

Agentur für Arbeit Recklinghausen
Görrresstr. 15, 45657 Recklinghausen
Tel.: 02361 40-1092

Agentur für Arbeit Rheine
Dutumer Str. 5, 48431 Rheine
Tel.: 05971 930-135

Agentur für Arbeit Siegen
Emilienstr. 45, 57072 Siegen
Tel.: 0271 2301-249

Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal
- Hünefeldstr. 10a, 42285 Wuppertal
  Tel.: 0202 2828-460
- Kamper Straße 35, 42699 Solingen
  Tel.: 0212 2355-290

Agentur für Arbeit Wesel
Reeser Landstr. 61, 46483 Wesel
Tel.: 0281 9620-455

Niedersachsen

Agentur für Arbeit Nordhorn
Stadtring 9-15, 48527 Nordhorn
Tel.: 05921 870-174

Bewerbung schreiben im BiZ

Diese Möglichkeiten hast du im BiZ:

- **Erstellen, Bearbeiten** und **Ausdrucken** von Bewerbungen
- **Vorlagen** für Anschreiben und Lebenslauf z.B. auf **www.bewerbung-rheine.de**
- **Farbdrucker** und **Scanner**
- **Internet**-Zugang für **Online**-Bewerbung
- **Bücher** zum Thema
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die deine Bewerbung **Korrekturlesen** und dich technisch **unterstützen**.

Was musst du beachten?

- Bringe ausreichend **Zeit** mit (mindestens 2-3 Stunden für deine erste Bewerbung).
- Bringe die **Stellenausschreibungen** mit.
- Für die Bewerbungs-Computer brauchst du deinen **Personalausweis** und einen **USB-Stick**.
- Die Bewerbungs-Computer stehen dir während der **Öffnungszeiten** des BiZ zur Verfügung.

Berufsberatung

Viel Erfolg wünscht dir die Berufsberatung und das Berufsinformationszentrum.
Du hast noch Fragen oder benötigst Stellenvorschläge?

Die **Berufsberatung** erreichst du über die kostenlose Servicerufnummer **0800 4 5555 00** oder unter **www.arbeitsagentur.de/beratungswunsch**.

Weitere Infos erhältst du z.B.:

→ **www.planet-beruf.de**
→ **www.abi.de**
→ **www.karriereakademie.de** (Püttjer/Schnierda)
→ **www.bewerbungsschreiben-portal.de**
→ **www.bewerbung-rheine.de**

Herausgeber
Agentur für Arbeit Rheine
Dutumer Str. 5
48431 Rheine

Agentur für Arbeit Düsseldorf
Grafenberger Allee 300
40237 Düsseldorf

www.arbeitsagentur.de

Oktober 2018

www.arbeitsagentur.de/beratungswunsch